

der reporter

seit 60 Jahren
PM-DRUCK GmbH
 • Satzstudio & Layout-Agentur •

- Geschäftsdrucksachen
- Vereinszeitungen
- Farbprospekte
- Flyer
- Broschüren
- Plakate

Wir beraten Sie gern.

Mühlenweg 3 · 23669 Timmendorfer Strand
 Telefon 0 45 03 - 21 40 · Fax 83 08 · www.pm-druck.com

www.reporter-tdf.de · www.pm-druck.com

Das Familienwochenblatt

Telefon (0 45 03) 21 40 · Telefax 83 08

Travemünde, Warnsdorf, Niendorf, Timmendorfer Strand, Hemmeldorf, Scharbeutz, Haffkrug, Gronenberg, Klingberg, Pönitz, Gleschendorf, Pansdorf, Techau, Ratekau, Ahrensböök, Bad Schwartau, Sereetz, Stockelsdorf, Parin, Arfrade, Curau, Dissau, Eckhorst, Horsdorf, Krumbek, Malkendorf, Obernhöhlde, Sarkwitz
Nr. 6 **Mittwoch, 5. Februar 2025** **43. Jahrgang**

HONDA
AKTIONSMODELLE 2025

z.B. Bürstenloser Elektromotor HRG 416 XBPE ab 41 cm Schnittbreite inkl. Akku und Ladegerät

~~853,- €~~
jetzt 680,- €*

* nur solange Vorrat reicht!

MOTORGERÄTE GmbH Ahrensböök
 Dieksberg 3, direkt an der B 432
 23623 Ahrensböök
 Tel. 0 45 25 / 4 90 49 + 4 90 59
www.motorgeraete-ahrensboeck.de
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 8-17 Uhr · Sa. geschlossen

Brechtmann Restaurant

Gourmet-Menü ab 14. Februar

Jakobsmuscheln, Ananas-Chili-Chutney, Rapunzelsalat

Edelfisch-Consommé mit Sezunge, Steinbutt und Lachs

Rosensorbet

Hauptgang: Wildschwein-Medaillons unter der Nussskruste, Birnenkompott, Pfeffer-Pflaumen-Rotkohl und Kartoffel-Röstzwiebelstampf

oder Frisches Skrei-Filet auf Orangensoße, Rote-Bete-Chips und Kartoffel-Röstzwiebelstampf

Dessert: Lauwarmer Schokoladenkuchen mit Passionsfruchtis

pro Person **75,- €**

Hackendohrredder 9 · 23684 Schürsdorf
info@brechtmann.de · www.brechtmann.de
 Reservierung unter:
Tel. 0 45 24 / 99 52

Rolladen KUHNERT Markisen
 Fach- & Meisterbetrieb seit 60 Jahren

PLISSEES
 Licht und Schatten nach Maß.

JETZT UNSEREN WINTERRABATT SICHERN!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Rolladen Kuhnert GmbH
 Seestraße 51
 23683 Scharbeutz
 Telefon: 04503 / 704 59-0
info@rolladen-kuhnert-gmbh.de

wehlor TOP PARTNER

OLIVER GLASEREI NOWITZKI
 Inhaber Oliver Nowitzki · Glasermeister

- TERRASSENÜBERDACHUNGEN
- LAMELLENDÄCHER
- DUSCHKABINEN
- KÜCHENSCHILDER
- FENSTER UND TÜREN
- SPIEGEL
- GLASSCHLEIFEREI
- REPARATUREN

Tel. 0 45 03 / 70 29 60 oder 0 45 04 / 7 14 70 44
 E-Mail: Info@glaserei-nowitzki.de · www.glaserei-nowitzki.de

Jetzt reinschauen!

KüchenTreff Schöppich
 Schöppich

Seit über 50 Jahren kompetent an Ihrer Seite.
 individuell & familiär

KüchenTreff Schöppich
www.schoeppich.de
 23611 Bad Schwartau, Langenfelde 2-4, Tel. 0451 280880

TREDER
Kfz-Meisterbetrieb • Freie Werkstatt
• Inspektion aller Automarken
speziell Renault • TÜV / AU
☎ 0 45 03 / 3 11 73
Werkstatt mit Biss An der Waldkapelle 1
23669 Timmendorfer Strand

Verkauf Service
Vermietung
graaf-haumaschinen.de

☎ 0451 / 28 16 02
Botterstien 7 • 23611 Bad Schwartau

Hans Höppner
Inh. Jörn Jahnke
• Heizöl • Schmierstoffe
• Flaschengas
Diesel u. Dieseltankstelle
Grillkohle mit extra langer Brenndauer!
Ernst-Abbe-Str. 18 • Ratekau
Tel. 0 45 04 / 14 01

DITTNER
Montagebau
DENNIS DITTNER
Türen • Fenster • Markisen
Rollläden • Vordächer
Reparaturen • Terrassendächer
Montage von Bauelementen
Dorfstraße 9 • 23629 Sarkwitz
Tel. 0 45 04 - 56 48 • Fax 0 45 04 - 52 17
info@dittner-montagebau.de
www.dittner-montagebau.de


GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU
Torsten Berkau
• GARTENPFLEGE
• GARTENGESTALTUNG
• PFLASTERARBEITEN
• BEPFLANZUNG
• JAHRESPFLEGE
- in gärtnerischer Gestaltung -
23626 Ratekau
Tel.: 04504 / 7142 198
www.gartenservice-berkau.de

Freiwillige Feuerwehr Haffkrug: Jahreshauptversammlung und ein neues Fahrzeug für die Wehr

Haffkrug. Am Freitagabend, dem 24. Januar, fand die 113. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Haffkrug statt.

Zusammen mit den Aktiven sowie Ehrenkameraden und der Verwaltungsabteilung, sowie einigen Gästen, versammelte sich die Wehr im eigenen Gerätehaus.

Mit 31 von 39 aktiven Mitgliedern war die Versammlung beschlussfähig. Ortswehrführer Jürgen Kraemer eröffnete um 19 Uhr die Versammlung und begrüßte alle Gäste.

Bürgervorsteherin Anja Bendfeldt bedankte sich für die geleistete Arbeit der Feuerwehr Haffkrug und wünschte eine gesunde Heimkehr von den Einsätzen.

Seitens der Gemeinde Scharbeutz wurden von Bürgermeisterin Bettina Schäfer, dem Brandschutzausschuss Vorsitzenden Kai Frehse und der stellvertretenden Ordnungsamtsleiterin Julia Lorenz, die besten Grüße der Verwaltung überbracht. Des Weiteren übermittelte der stellvertretende Kreisbrandmeister Lars Wellmann herzliche Grüße. Gemeindeführer Malte Levgrün und sein Stellvertreter Markus Rabe bedankten sich für die konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr.

Jugendgruppenleiterin Lucy Brockmann vertrat die Nachwuchskräfte der Jugendfeuerwehr Haffkrug. Als weitere Gäste wurden Andrea Witting vom Dorfvorstand, Claudia Struck von der Polizeistation Scharbeutz, Ehrengemeindeführer Reinhold Mang, sowie eine Abordnung der Feuerwehr Scharbeutz begrüßt. Von den Nachbarwehren war eine Abordnung aus Süsel und Sierksdorf dabei. Des Weiteren waren auch ein paar fördernde Mitglieder der Haffkruger Feuerwehr dabei, um so eine Versammlung mal miterleben zu können.

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wurde von Schriftführer Kay Gruner vorgetragen. Wehrführer Jürgen Kraemer, Jugendwart Marco Pusch, die Leiterin der Kinderfeuerwehr Carmen Lucas und Kassenwartin Svea Krebs, verlasen jeweils ihre Jahresberichte sowie den Kassenbericht von 2024.

Es wurden am Abend vier Wahlen durchgeführt: Gruppenführer bleibt Jan-Ole Brockmann (Wiederwahl) und Janis Kraemer wurde zu einem weiteren Gruppenführer gewählt. Stellvertretender Ortswehrführer bleibt Holger Stammer (Wiederwahl) und zum Kassenprüfer wurde Tim-Hendrik Maaß gewählt. Folgende Kameradinnen und Kame-



Die Beförderten und Geehrten der Feuerwehr Haffkrug mit Bürgermeisterin Bettina Schäfer und Bürgervorsteherin Anja Bendfeldt (vorne rechts).
(Foto: Svea Krebs/FFW Haffkrug)

raden wurden am Abend befördert: Nele Pusch zur Feuerwehrfrau, Michael Winkel zum Feuerwehrmann, Lorenz Witorff zum Oberfeuerwehrmann, Tim-Hendrik Maaß zum Hauptfeuerwehrmann**, Gianluca Nastasi zum Hauptfeuerwehrmann**, Christopher Kuhn zum Löschmeister, Alexander Stammer zum Oberlöschmeister und Marco Pusch zum Hauptlöschmeister**.

Geehrt wurde Jan-Ole Brockmann für 30 Jahre sowie Holger Krebs für 50 Jahre aktive Dienstzeit. Robin Brockmann erhielt eine Gratifikation für zehn Jahre Dienstzeit.

Der stellvertretende Gemeindeführer Markus Rabe verteilte an die Einsatzkräfte ein Dankeschön aus dem Motivationstopf, in Form von verschiedenen Gutscheinen.

Nachdem Jürgen Kraemer die Versammlung geschlossen hatte, wurde von Bürgermeisterin Bettina Schäfer ein neuer Mannschaftstransportwagen (MTW) offiziell in den Dienst gestellt. Hierzu waren Abordnungen der Feuerwehr Gleschendorf, Schürsdorf und der Jugendfeuerwehr Pönitzer Seenplatte sowie Ge-

meindevertreter und Mitglieder der DLRG Haffkrug-Scharbeutz zu Gast. Seitens der Gemeinde Scharbeutz gab es einen Dank an den stellvertretenden Kreisbrandmeister Lars Wellmann vom Kreisfeuerwehrverband für den Zuschuss zum neuen Fahrzeug.

„Wir haben hier 84.300 Euro in neuste Technik investiert. Der Kreis hat die Anschaffung mit 5.000 Euro unterstützt,“ sagte Bürgermeisterin Bettina Schäfer in ihrer Rede bei der offiziellen Fahrzeugübergabe.

„Ich möchte betonen, dass die Anschaffung dieses Fahrzeugs nicht nur eine Investition in materielle Ressourcen ist, sondern auch ein Zeichen unserer Wertschätzung für die Arbeit, die Sie leisten. Gemeinsam mit dem laufenden Verfahren für ein neues Löschfahrzeug ist ein Zeichen dafür, dass wir alle hinter Ihnen stehen und Ihre wichtige Rolle in unserer Gemeinde anerkennen.“

Die Freiwillige Feuerwehr Haffkrug bedankte sich ganz besonders bei den Gemeindevertretern und der Verwaltung.



Der neue Mannschaftstransportwagen der Freiwilligen Feuerwehr Haffkrug.
(Foto: Svea Krebs/FFW Haffkrug)

DACHDECKER SUCHT ARBEIT!

Ihr Profi für Flach-, Pfannen- oder Blechdächer. Wir bieten Trapezblech, Dachrinnen Ziegeloptik, Neueindeckung für Scheunen, Garagen, Carports.
Tel.: 0163 / 64 84 06 0
oder 0163 / 64 84 06 1

TISCHLEREI RAHN
MARTIN MUSFELDT

An der Mühlenau 10
23669 Timmendorfer Strand
Telefon: 0 45 03-24 71
kontakt@tischlereirahn.de
Ihr Partner in Sachen Holz!

Bäume fällen
kappen, roden mit Abfuhr.
Holz schreddern, Wurzeln fräsen
Seilklettertechnik
Tel.:
0 45 33 / 79 12 44
01 72 / 8 63 52 92

Thies Dölger / Reinfeld

Großes Fackelfest mit Feuershow und mehr am Niendorfer Frestrand

Niendorf/Ostsee. Die TSNT GmbH veranstaltet am kommenden Samstag, dem 8. Februar, das erste große Event des Jahres – das Fackelfest am Niendorfer Frestrand.

Ab 18 Uhr werden drei riesige Fackeln entzündet und schaffen ein beeindruckendes Lichtspektakel, das den Strand in eine mystische Atmosphäre aus Flammen und Wärme taucht.

Besucher und Einheimische dürfen sich auf ein einzigartiges Erlebnis freuen, ergänzt durch Feuerschalen und Feuerkörbe, die das gemütliche Ambiente abrunden. Zusätzlich zu

den Riesenfackeln wird ein vier Meter hohes Seepferdchen aufgebaut, welches am Frestrand strahlend in Szene gesetzt wird, und sicher ein Eye-Catcher ist und ein einzigartiges Fotomotiv darstellen wird.

Die drei riesigen Fackeln wurden mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendfeuerwehr Timmendorfer Strand gebaut. Ein besonderes Highlight des Abends: Bereits um 17.30 Uhr wird das Duo Flamba mit einer spektakulären Feuershow für beste Stimmung sorgen. Gegen 19.15 Uhr folgt dann die zweite Feuershow des Duos, wie Eventmanagerin Jana Thomsen erklärt.

Das Event wird von DJ René Kleinschmidt begleitet, der bereits am Nachmittag für beste Stimmung mit einer Mischung aus aktuellen Hits, Oldies und Chartbreakern sorgt und als Moderator durch das Programm führt.

Bereits ab 13 Uhr können sich die Besucherinnen und Besucher auf ein kulinarisches Angebot freuen: Verschiedene Gastronomen bieten neben Getränken auch Bratwurst und Pommes an.

Die TSNT GmbH bedankt sich herzlich bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Niendorf/Ostsee, die während der Veranstaltung für die Sicherheit und die Überwachung des Feuers sorgt. Ende der Veranstaltung ist gegen 21 Uhr.



Am Samstag findet wieder das beliebte Fackelfest am Niendorfer Frestrand nahe des Hafens statt - inklusive Riesenfackeln, Feuerkörben und -schalen sowie flotter Musik. (Fotos: TSNT GmbH)



Das Duo Flamba präsentiert beim Fackelfest in Niendorf/Ostsee ihre spektakulären Feuershows.

...Kneipe war gestern – heute ist „Cult“

Das Cult
COCKTAILS · WEINE · BIERE

Biere · Cocktails
Weine · Snacks

sky
SPORTSBAR

Raucherkeipe

Die Musik- und Sky-Sportsbar
im Herzen von Scharbeutz

Strandallee 124 · Scharbeutz · Tel.: 04503-8888783
Täglich geöffnet ab 18.00 Uhr – open end

„Kunst für alle“: Acrylmalen für Familien

Tdf. Strand. Am Samstag, dem 25. Januar, fand ein Acrylmalkurs im Strohdachhaus in Timmendorfer Strand statt, der sich gezielt an weniger wohlhabende Familien richtete.

Die VHS Timmendorfer Strand gewann für diese Aktion die Kunsttherapeutin Annette Bahr, die die Kinder und Eltern so anleitete, dass wunderschöne Bilder am Ende des Tages entstanden. Dank der Unterstützung des Warenhauses „Familia“ und der Initiative „Hilfen im Advent“ konnte der Kurs kostenlos angeboten werden.

Unter der Leitung von Annette Bahr konnten die Teilnehmer ihrer Kreativität freien Lauf lassen und gemeinsam individuelle Kunstwerke gestalten. Alle, ob Kinder oder Mütter, wurden während und nach der Veranstaltung mit Kakao, Kaffee, Kuchen, Schokolade und Keksen



Kunsttherapeutin Annette Bahr unterstützte die Familien beim Malen. (Foto: VHS)

versorgt. Und zum krönenden Abschluss gab es zur Belohnung noch ein Stück Pizza für jeden.

Dieses Angebot hat wieder einmal gezeigt, wie Kunst Menschen verbinden und Freude schenken kann – unabhängig von ihrem finanziellen Hintergrund. Und die VHS Timmendorfer Strand hat wieder einmal gezeigt, wie wichtig eine Volkshochschule für Timmendorfer Strand ist.

MALERMEISTER
CARSTEN DEDE & SOHN

Die Farbe kommt vom Maler!!

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Fassadenbeschichtung
Wärmedämmung
Fußbodenbelagsarbeiten uvm.

Seit über 30 Jahren

Passatweg 10 · 23669 Niendorf / O. · Tel. 0 45 03 / 3 13 13
www.malermeister-dede.de · info@malermeister-dede.de

SCHARNWEBER LANDSCHLACHTEREI
Inhaber: Thomas Bez e. K.
Alte Schulstr. 8 - 23626 Ratekau - ☎ 04504-1524

Nix wie hin...

Dienstag – Suppentag –
11.02.2025
Königsberger Klopse mit Kartoffeln

Wochenangebot: 06.02. – 12.02.2025

Kasseler Kotelett	ab 100 g	1,29 €
Rinderbraten	100 g	1,89 €
Hähnchenschenkel	100 g	0,89 €
Wiener	100 g	1,49 €
Krakauer	100 g	1,39 €
Leberwurst ger. fein/grob	100 g	1,79 €
Zwiebelfleisch	100 g	2,29 €
Friesentopf	100 g	2,59 €

Angebote gelten, solange Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten.

Nix wie hin...

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag: Ruhetag
Dienstag, Donnerstag, Freitag: 7:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch, Samstag: 7:00 – 13:00 Uhr

Wochenmarkt Bad Schwartau,
Mittwoch u. Samstag, Freitag in Stockelsdorf

GARTEN
...und was fehlt in Ihrem Garten?

Kremerskothen
Garten- und Landschaftsbau

Scharbeutz · Tel: (04524) 7 40 33 · www.kremerskothen.com

Alexander
Weier
Gartengestaltung und Baumpflege

- Pflanzarbeiten
- Baumpflege mit Seilklettertechnik
- Baumkontrolle

0 45 03 - 89 11 48
www.WeierGalabau.de

Dissau. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dissau freuen sich über die Erweiterung ihres Fuhrparks. Vor Kurzem nahmen sie einen Anhänger mit dazugehöriger Ausrüstung entgegen, um zukünftig wirkungsvoll Flächen- und Vegetationsbrände bekämpfen zu können. „Im Feuerwehrbedarfsplan ist dieser zwar nicht zwingend erforderlich, aber als zusätzliches ‚Rüstzeug‘ sinnvoll. Das hat der Sommer 2023 deutlich gemacht, in dem es einige Vegetationsbrände gegeben hat“, erklärte Stockelsdorfs Bürgermeisterin Julia Samtleben bei der Übergabe. Zunächst habe man zwar gedacht, so dringend brauche man das Gerät nicht, aber aufgrund der Häufung dieser Art von Bränden im besagten Sommer sei dann ein Umdenken erfolgt und es wurde Kontakt zur Friedrich Bluhme und Else Jebesen-Stiftung aufgenommen. Grund: Eine Realisierung aus Mit-

Zur Bekämpfung von Flächen- und Vegetationsbränden: Bluhme und Jebesen-Stiftung spendet Spezialanhänger an Curauer Wehr



Andreas Gurth aus dem Vorstand der Friedrich Bluhme und Else Jebesen-Stiftung übergibt die Schlüssel an Stockelsdorfs Bürgermeisterin Julia Samtleben und Ortswehrführer Klaus Hinz (re).

teiln der Gemeinde Stockelsdorf als Träger der Feuerwehr schied wegen der fehlenden offiziellen Notwendigkeit im Feuerwehrbedarfsplan zwar aus. Dennoch wollten sich weder die Verwaltungschefin noch Wehrführer Klaus Hinz damit zufriedengeben. So erfolgte am 18. Dezember 1923 eine Antragstellung bei der in allen Belangen Stockelsdorf sehr zugewandten Friedrich Bluhme und Else Jebesen-Stiftung. Am 1. Juli 2024 konn-

te sich die Gemeinde Stockelsdorf mit der Freiwilligen Feuerwehr Curau über eine Förderzusage von knapp 17.000 Euro für die Anschaffung des gewünschten Anhängers inklusive Zubehör freuen. Das Ordnungsamt der Gemeinde Sto-

ckelsdorf übernahm anschließend die Beschaffung. Das Vorstandsmitglied der Friedrich Bluhme und Else Jebesen-Stiftung, Andreas Gurth, hatte jetzt die Freude, im Beisein von Bürgermeisterin Julia Samtleben den Anhänger offiziell an Wehrführer Klaus Hinz sowie den anwesenden Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Curau zu übergeben. Der Anhänger ist mit einer Auffahr-rampe, einem Verzurrsystem und Innenbeleuchtung ausgestattet. Der Boden besteht aus rutschfestem und stabilem Alu-Riffelblech. Beladen ist der Anhänger mit einem Rollcontainer. Dieser ist mit einem Regnersystem, einem Schlauchtragekorb mit zwei Strahlrohren, einem Verteiler, einem Übergangsstück und vier Schläuchen bestückt. Die Verwaltungschefin und Klaus Hinz bedankten sich bei Andreas Gurth aus dem Vorstand der Stiftung für die großzügige Spende und ließen sich anschließend zur Feier des Tages gemeinsam mit der gesamten Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr Curau einen Imbiss im Feuerwehrgerätehaus schmecken.



Die gesamte Mannschaft der Curauer Wehr freut sich über die offizielle Übergabe der neuen Gerätschaft.

Landschaftsbau Nord GMBH
...natürlich schöne Gärten!

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG

Holzterrassen • Pflanzarbeiten • Gartenpflege
Pflasterarbeiten • Erd- & Baggarbeiten
Baumpflege • Spezialfällungen

Breitenkamp 63 • 23683 Scharbeutz
Tel. 04563/478856 • www.landschaftsbau-nord.de

MUNDT
Inh. Marco Gehrke
Baü-öbeltischlerei

Fenster-Türenanfertigung • Innenausbau • Reparaturarbeiten

Dorfstraße 2 • Groß Timmendorf • Tel. 0172 / 4 18 48 98

CDU

Sebastian Schmidt
Für Sie in den Bundestag

BEIDE STIMMEN CDU

Kontakt mit Wildschwein: Kradfahrer bei Curau leicht verletzt

Curau. Am vergangenen Mittwochabend, 29. Januar, stieß der Fahrer eines Kleinkraftrades auf der Landesstraße 184 zwischen Curau und Ahrensböök mit einem Wildschwein zusammen. Dabei zog sich der junge Lübecker leichte Verletzungen zu. Einsatzkräfte des Rettungsdienstes brachten ihn zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus. Gegen 22.45 Uhr befuhr der 17-jährige Lübecker mit seinem Kleinkraftrad die Landesstraße 184 von Curau kommend Richtung Ahrensböök. In einer leichten Linkskurve hinter Curau fiel dem jungen Mann eine Rote Wildschweine auf, die die Fahrbahn kreuzte. Er konnte rechtzeitig bremsen und den Tieren das Überqueren der Straße ermöglichen. In der Annahme, alle Wildschweine hätten die L184 passiert, beschleunigte der Fahrer sein Kleinkraftrad wieder.

Beim Beschleunigen querte unerwartet ein weiteres Wildschwein die Fahrbahn. Der 17-jährige konnte in diesem Fall nicht rechtzeitig anhalten – es kam zum Kontakt mit dem Wildschwein. Bedingt durch den Zusammenstoß stürzte der junge Mann auf die Fahrbahn. Das Wildschwein setzte seinen Weg fort. Einsatzkräfte des Rettungsdienstes und ein Notarzt kümmerten sich um den gestürzten Lübecker. Er erlitt leichte Verletzungen und wurde anschließend zur weiteren Untersuchung in ein Krankenhaus gebracht. An dem Kleinkraftrad entstand leichter Sachschaden. Im Zuge der Verkehrsunfallaufnahme und Rettungsmaßnahmen musste die Landesstraße 184 hinter Curau nur kurz gesperrt werden. Es kam zu keinen Verkehrsbehinderungen.

Ratekau muss sich nicht an Kosten für Ersatzbau beteiligen:

Kompromiss für Eisenbahnbrücke Sereetzer Straße gefunden

Ratekau. In der vergangenen Woche sind Bahn, Gemeinde und Verkehrsministerium zusammengelassen, um nochmals über die Rechtslage und Planungen in Sachen Eisenbahnbrücke Sereetzer Straße zu beraten („der reporter“ berichtete). Im Ergebnis konnte ein Kompromiss gefunden werden, der in rechtlicher Hinsicht den Vorgaben des Eisenbahnkreuzungsgesetzes genügt, gleichzeitig aber auch die hier vorliegenden Besonderheiten des Einzelfalls, gerade auch die Verhältnismäßigkeit für die Gemeinde Ratekau, berücksichtigt.

Es ist gleichwohl ein Kompromiss, da nun festgelegt werden soll, dass der Brückenneubau tatsächlich nur ein Ersatzbauwerk im Bereich der Bestandstrasse ist, sich also insbesondere in den Ausmaßen nicht gravierend verändern wird. Für solche „konkreten Einzelfälle“ lässt

das Eisenbahn-Bundesamt eine abweichende Betrachtung zu und der Gemeinde wird kein sogenanntes „Verlangen-Müssen“ auferlegt. Dieses wird in einer Kreuzungsvereinbarung konkret vereinbart und es entfällt die Kostenpflicht der Gemeinde komplett. Bislang hätte die Gemeinde in jedweder Konstellation einen hohen Kostenanteil zu tragen gehabt.

Die Gemeinde hätte sich zwar gewünscht, dass das neue Brückenbauwerk in den Durchfahrtsmaßen angepasst und die Aufnahme eines separaten Geh- und Radweges in der Zukunft ermöglicht hätte. Aber, so Ratekaus Bürgermeister Thomas Keller: „Der hierfür aufzuwendende Millionenbetrag wäre unverhältnismäßig, hätte nur über eine Kreditaufnahme finanziert werden können und würde letztlich bei anderen kommunalen Aufgaben fehlen. Den-



Rund acht Jahre schwelt der „Streit“ um die Finanzierung des Ersatzbaus der Eisenbahnbrücke Sereetzer Straße zwischen Bad Schwartau und Sereetz. Jetzt ist eine Entscheidung getroffen worden.

VHS Klingberg: Kurzfilmschau

Klingberg. Auch in diesem hat die VHS Klingberg ihre sehr beliebte, mittlerweile kultige Kurzfilmschau im Angebot.

Die neue Kurzfilmschau, die am Sonntag, dem 9. Februar, um 11 Uhr im Haus des Gastes in Klingberg beginnt, ist eine abwechslungsreiche vielfältige Mischung aus spannenden, berührenden, amüsanten, poetischen und beeindruckenden Kurzfilmen von Filmkreativen aus Schleswig-Holstein.

Ausgewählte fabelhafte Fantasien und erzählerische Filmfinessen in vielfältigen Stilen sind zu entdecken. Das Programm verspricht eine wunderbare Melange voller unterhalt-

samer Geschichten mit norddeutschem Charme und sehenswerten Werken, die schon so manches Festivalpublikum begeistern konnten.

Die beliebte Kurzfilmschau plus Filmquiz wird vom bekannten Filmemacher und Kurzfilmkenner Claus Oppermann präsentiert, der diesmal auch ein eigenes preisgekröntes Werk mit dabei hat.

Die Programmlänge beträgt 100 Minuten, und ungefähr zur Hälfte der Veranstaltung gibt es die gewohnte Pause mit dem traditionellen Eiskonfekt.

Der Eintritt beträgt 6 Euro und 4,50 Euro für Mitglieder der VHS Klingberg.

noch bleibt auch bei dieser Lösung die bisher vorhandene, wichtige Wegeverbindung zwischen den Orten Sereetz und Bad Schwartau bestehen.“

In die Gespräche hätten sich alle drei Beteiligten – Gemeinde, Bahn, Land – konstruktiv und ergebnisorientiert eingebunden.

„Wir sind froh, dass eine rechtlich tragfähige Lösung gefunden werden konnte, die die Gemeinde von einer Kostenpflicht entbindet. Die Gemeinde dankt der Landesregierung sehr herzlich für die Unterstützung und der Bahn für die Bereitschaft, die Planungen anzupassen und auf eine andere Grundlage zu stellen“, so der Verwaltungschef.

Hintergrund:

Bis zuletzt hätten die Planungen der DB Infrago zum Bau der Schienenhinterlandanbindung im Rahmen der Festen Fehmarnbeltquerung dazu geführt, dass der Gemeinde Ratekau nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz und technischer Vorgaben für die neu zu errichtende Eisenbahnbrücke in der Schwartauer/Sereetzer Straße der überwiegende Teil der Kosten, 55 Prozent von 7,5 Millionen Euro, geschätzt 4,15 Millionen Euro, zugeordnet würde – und zwar unabhängig davon, ob die Gemeinde Ratekau selbst Forderungen an die Baumaßnahme stellt.

Sitzungen und Ausschüsse

Stockelsdorf. Die **Gemeindevertretung** Stockelsdorf tagt am Montag, dem 10. Februar, ab 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses. Themen im öffentlichen Teil der Tagesordnung sind die Zustimmung zu den Wahlen der Ortswehrführer beziehungsweise der stellvertretenden Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehren Eckhorst, Horsdorf und Mori, die Gründung von AED-Gruppen (Einsatz von Defibrillatoren) bei den Feuerwehren der Gemeinde, die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2024, die Neufassung der Satzung für den Seniorenbeirat, ein Sachstandsbericht für die Bauleitplanung, die Änderung des Flächennutzungsplanes zwischen Pohnsdorf, Curau, Dissau und Klein Parin und Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes zwischen Oberwohlde, Arfrade, Eckhorst und Krumbek sowie der Bebauungsplan 92 in Curau.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil geht es um Perspektiven und Standorte für die Unterbringung von Menschen mit Migrationserfahrung und um Anträge zur Aufstellung von Bauleitplänen 2024.

Für Sie seit 26 Jahren am Timmendorfer Strand!!

Wir kaufen Ihr Altgold, Bruchgold, Münzen
zu aktuellen Tagespreisen!

Sofort Bargeld

GOLDANKAUF

Diskret & Zuverlässig

Schmuckhaus & Galerie *

* im Hause der Hanseatische Auktionatoren Ostsee GmbH *

* Timmendorfer Platz 4-5 * 23669 Timmendorfer Strand *

* Montag bis Samstag 11-17 Uhr · Sonntag 12-17 Uhr *

* Mittwoch geschlossen *

* 04503-87665 * www.freierverkauf.de * 04503-87665

vbeutin.de/nachhilfe

Nachhilfe mit
ubiMaster im
Wert von 1.780 €
geschenkt!

So individuell wie ihr!

Das Jugendgirokonto mit der
Online-Nachhilfe.

Mit unserem kostenlosen Jugendgirokonto und ubiMaster hast du die Flatrate für deine Online-Nachhilfe mit geprüften Nachhilflehrern- und Lehrerinnen, jeden Tag, egal wie oft, innerhalb von Minuten per Chat oder Videochat für alle zwischen 10 und 19 Jahren!



Einfach scannen
und mehr zu
unserem kostenlosen
Jugendgirokonto mit
Online-Nachhilfe
erfahren.

Volksbank Eutin
Die Bank der Region





Dissaus Getreidesilo ist Geschichte

Dissau. Lange war er das schon von weit her sichtbare „Wahrzeichen“ der Dorfschaft, jetzt ist er Geschichte. Am vergangenen Mittwoch wurde der Getreidesilo in Dissau abgerissen.

Der rund 30 Meter hohe Turm wurde 1961/62 vom ehemaligen Land- und Getreidehandel von Willi August Kiencke errichtet, wie in der Dorfgeschichte des verstorbenen Dissauer Dorfchronisten Günther Schwartz nachzulesen ist.

Später gehörte er Walter B. Andresen und zum Schluss war der Getreidesilo im Besitz der LEV.

„Zirka 15 Jahre wurde der Silo jetzt nicht mehr genutzt“, schätzt Alexander Schwartz, Enkelsohn des Dorfchronisten, der das ortsansässige Unternehmen „Schwartz Erd- & Gartenbau

GmbH“ mit Sitz in Dissau betreibt und für den Abriss des Silos verantwortlich zeichnet.

„Mit allem Drum und Dran fallen wohl so um die 1.000 Tonnen Schutt an“, schätzt er.

„Der Turm wurde in zwei Tagen gebaut und wird nun in zwei Tagen abgebrochen“, erklärt Schwartz, kurz nachdem der Spezialbagger – im Fachjargon „Langfront“ genannt – schon einen beträchtlichen Teil von der Spitze des Silos „abgeknabbert“ hat.

Die Partnerfirma „Tirs Abbruch und Recycling“, mit der der Dissauer Unternehmer zusammenarbeitet, hat seinen Sitz in Winsen an der Luhe. In zwei Teilen ist das 100 Tonnen schwere Gerät auf zwei Radladern über Nacht nach Dissau gebracht worden.

Die Kombi-Schere am Ende des Arbeitsarms schneidet den Beton und zerbröseln ihn anschließend gleich. „So erfolgt der Abriss quasi erschütterungsfrei“, beschreibt Alexander Schwartz. „Und der so zerbröselte Beton wird gleich wieder als Deckschicht für das Neue, was hier entstehen soll, verwendet.“

Zunächst einmal entstehen auf der durch den Siloabbriss frei werdenden Fläche und in einer dahinter liegenden Lagerhalle auf rund 5.500 Quadratmeter Stellplätze für Wohnmobile oder Boote.

Denn das Areal kann derzeit aus Emissionsschutzgründen „nur“ für Gewerbezwecke genutzt werden, da sich ein größerer Schweinestall direkt nebenan befindet.

„Da liegen wir genau im Radius. Langfristig würden wir natürlich auch gerne Wohnraum schaffen“, sagt der neue Besitzer Kevin Breuer aus Bad Schwartau. Der Inhaber der



Das Unternehmer-Ehepaar Alexander und Nina Schwartz vor dem im Abriss befindlichen Getreidesilo.



Stück für Stück setzen die schweren Geräte dem Silo zu.

Anzeige



Die Volksbank Eutin bietet kostenlose Online-Nachhilfe mit ubiMaster

Ob Mathe, Physik, Deutsch, Englisch, Chemie oder Französisch – mit der Online-Nachhilfe von ubiMaster unterstützt die Volksbank Eutin ihre jungen Kunden jetzt sogar beim Lernen. Mit ubiMaster erhalten Jugendliche innerhalb weniger Minuten Hilfe per Chat oder Video. Die Online-Nachhilfe ist für Schüler der Klassenstufen 5-13 in allen Schulformen an sieben Tagen in der Woche ganz ohne Terminbuchung verfügbar.

„Nachhilfe kann sehr kostspielig und für einige Familien unerschwinglich sein. Dies führt oft dazu, dass Schüler und Schülerinnen noch weiter benachteiligt werden. Mir unserer Kooperation mit ubiMaster möchten wir dieses Problem bekämpfen, indem wir allen Jugendlichen, unabhängig von ihrem finanziellen Hintergrund, Zugang zu qualitativ hochwertiger Nachhilfe bieten“, so Patrick Gütschow, Vorstand bei der Volksbank Eutin. Für alle Eltern wichtig zu wissen: Der Service geht zu keinem Zeitpunkt automatisch in ein privates Abonnement über, für das sie selbst

zahlen oder das sie kündigen müssen.

Normalerweise kostet das Abo von ubiMaster 149 € im Monat, doch durch die Unterstützung der Volksbank Eutin ist dieser Service für junge Volksbank-Kunden mit einem Jugendgirokonto kostenfrei. Die Resonanz der Jugendlichen und ihrer Eltern ist durchweg positiv: „Die steigenden Nutzerzahlen belegen, wie wertvoll unser Angebot für unsere jungen Kunden ist. Es ist ein echter Gewinn für die Bildungsförderung in unserer Region“, erklärt Volksbank-Vorstand Patrick Gütschow.



Wer noch kein Girokonto bei der Volksbank Eutin hat, vereinbart am besten gleich einen Termin mit einem Jugendkundenberater unter www.vbeutin.de/terminvereinbaren. Wer noch mehr über ubiMaster wissen möchte, findet alle Informationen online unter www.vbeutin.de/ubiMaster.

BG Elektrotechnik in Ratekau fügt hinzu: „16 bis 32 Wohneinheiten könnten hier ohne Probleme entstehen.“

Zunächst einmal wird jetzt aber auf die gewerbliche Nutzung hingearbeitet, die für April geplant ist.

„Allein die Außenfläche bietet Platz für rund 100 Wohnmobile“, schätzt Breuer, der nach eigenen Angaben um die 100.000 Euro netto allein in den Abriss steckt und ergänzt: „Natürlich lassen sich Räume in der Halle nicht nur als Stellflächen, sondern auch als Lagerfläche nutzen.“

Dissau im Wandel

Neben dem Getreidesilo fallen dem Wandel der Zeit noch zwei weitere alteingessene „Dissauer Wahrzeichen“ zum Opfer. Nach Alexander Schwartz' Informationen sollen der „Dissauer Hof“ und auch Hof Kameichs/Stammer abgerissen werden – wer sollte es besser wissen, als der alteingessene Dissauer?

Frauenflohmarkt in Bad Schwartau:

Schnäppchen jagen und Gutes tun

Bad Schwartau. Am Freitag, dem 21. Februar, lädt der Sozialverband Bad Schwartau in Zusammenarbeit mit den Landfrauen Bad Schwartau e.V. zum Frauenflohmarkt ein. Ab 18 Uhr öffnet der Markt in der Mensa des Gymnasiums am Mühlenberg seine Türen für alle Schnäppchenjägerinnen und Modebegeisterte im Herzen Bad Schwartaus.

Der Frauenflohmarkt bietet Gelegenheit, Second-Hand-Schätze zu entdecken: Von Kleidung über Accessoires bis hin zu Taschen, Schuhen und Schmuck – hier gibt es für jede Frau etwas zu finden. Gleichzeitig können Verkäuferinnen ihre eigenen Dinge zu fairen Preisen anbieten und so Platz für Neues schaffen. „Wir freuen uns, mit diesem Flohmarkt eine Plattform zu schaffen, die

nicht nur zum Stöbern und Kaufen einlädt, sondern auch einen positiven Beitrag für unsere Gemeinschaft leistet“, sagt Andrea Schöttler, Frauensprecherin des Sozialverbands Bad Schwartau.

Die Veranstaltung bietet zudem die Möglichkeit, sich mit anderen Frauen zu vernetzen, in entspannter Atmosphäre zu stöbern und gleichzeitig Gutes zu tun. Die Organisatorinnen hoffen auf einen regen Zuspruch und freuen sich auf einen erfolgreichen Abend.

Der Eintritt ist frei. Der Aufbau erfolgt ab 17 Uhr. Für weitere Informationen wenden sich Interessierte an Andrea Schöttler unter der Rufnummer 0176/47755825 oder per E-Mail an andrea.k.schoettler@mail.de.

Wahlen und Beförderungen bei der Freiwilligen Feuerwehr Pansdorf

Pansdorf. Vor Kurzem kamen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Pansdorf zu ihrer diesjährigen Hauptversammlung zusammen. Zahlreiche Gäste fanden den Weg in die Fahrzeughalle der Feuerwehr. Darunter der stellvertretende Bürgermeister der Gemeinde Ratekau, Heinz-Klaus Drews, sowie Bürgervorsteher Daniel Thomaschewski. Vonseiten der Feuerwehren war der Beisitzer des Kreisfeuerwehrverbandes Ostholstein (KFV OH) Kai Fischer, von der Gemeindeführung Ratekau Gemeindeführer Christian Ziemann, sein Stellvertreter Dirk Westphal sowie die Wehrführer aus Luschendorf und Techau anwesend. Aber auch Vertreter der ortsanässigen Vereine, Organisationen, Kirche und Polizei wohnten der Versammlung bei.

Im Laufe der Versammlung wurden zahlreiche Beförderungen und Ehrungen durchgeführt: Als stellvertretende Jugendwarte wurde Felix Duy bestätigt und Niklas Neumann als neuer stellvertretender Jugendwart gewählt. Beförderungen standen ebenso auf

der Tagesordnung: Joann Wegener und Luca Propp wurden zu Oberfeuerwehrfrau/mann, Jan Hoge zum Hauptfeuerwehrmann 3 Sterne, Felix Duy und Bennet Hansen zu Löschmeistern befördert.

Für langjährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr bekam Felix Duy das Dienstzeitabzeichen für 20 Jahre, Marcus Hoge für 40 Jahre, Holger Schuld für 50 Jahre und Klaus-Dieter Wenske für 60-jährige Mitgliedschaft überreicht.

Zur besonderen Ehrung erhielt Nils Jankowsky das Schleswig-Holsteinische Feuerwehr Ehrenkreuz in Bronze und Marcus Hoge erhielt das Schleswig-Holsteinische Feuerwehr Ehrenkreuz in Gold, vom Beisitzer des KFV OH Kai Fischer, überreicht.

Am Ende der harmonisch verlaufenden Versammlung gab es für alle anwesenden Gäste einen kleinen Imbiss.



Harmonische Jahreshauptversammlung: Die Freiwillige Feuerwehr Pansdorf mit Gästen, Gewählten und Beförderten. Foto: FF Pansdorf/hfr

Neujahrsempfang der SPD Timmendorfer Strand

Tdf. Strand. Die SPD Timmendorfer Strand lädt am Sonntag, dem 16. Februar, um 11 Uhr zum Neujahrsempfang der SPD Timmendorfer Strand in die Mensa der Grund- und Gemeinschaftsschule Europaschule (GGS-Strand), Poststraße 36, in Timmendorfer Strand ein.

Nach dem Abschied von Gabriela und Jörn Eckert, den langjährigen Gemeindevertretern, die ihren Wohn- und Lebensort nach Dänemark verlegt haben, stellt sich das neue Team der SPD Timmendorfer Strand vor.

„Wir freuen uns auf die Begegnung mit vielen Timmendorfern und Timmendorferinnen und zahlreichen weiteren Gästen,“ so Ortsvereins-Vorsitzende Dorothea Janssen-Terveen.

Als Gast wird Bettina Hagedorn erwartet, die Ostholstein seit 2012 für die SPD in Berlin im Bundestag vertritt. Nach den Grußworten steht der gemeinsame Austausch auf der Tagesordnung.

Für das leibliche Wohl stehen Getränke bereit. Zum Mittag wird eine Suppe gereicht.

Zur Planung wird um eine Anmeldung bis zum 10. Februar gebeten, und zwar per E-Mail an dorotheajanssen-terveen@gmx.de oder am-un-gen@gmx.de.

Sitzungen und Ausschüsse

Ratekau. Am Montag, dem 10. Februar, findet die nächste Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Seniorenangelegenheiten der Gemeinde Ratekau im Bürgersaal des Rathauses statt. Nach der Einwohnerfragestunde stehen als weitere Themen Migrations-, Kultur-, Senioren- und Behindertenangelegenheiten auf der Tagesordnung. Die Sitzung beginnt um 18 Uhr und ist durchgängig öffentlich.

Sorglos in die nächsten 12 Monate?

Mit uns geht dat!

Festpreis
jetzt nur
10,75
Cent/kWh

Jetzt online abschließen: www.zvo.com

Mit Privatgas12FIX die Region stärken und 12 Monate Preissicherheit bekommen.

Für die Zukunft unserer Region



Tauschen statt wegwerfen: Verschenke-Ecke auf dem ZVO Recyclinghof

Bad Schwartau. Mit Beginn des Jahres 2025 hat der Zweckverband Ostholstein (ZVO) ein neues Angebot auf seinem Recyclinghof in

Bad Schwartau gestartet, um Abfall zu vermeiden und Ressourcen zu schonen: eine „Verschenke-Ecke“. Unter dem Motto „Mitmachen und gebrauchten Gegenständen eine zweite Chance geben“ können Kunden gebrauchsfähige Gegenstände kostenfrei abgeben und kostenlos mitnehmen. Gegenstände, die noch nutzbar sind, werden auf den Recyclinghof gebracht und über die Verschenke-Ecke anderen kostenlos angeboten.

Es gibt keine Gewährleistung oder Garantie. Ausgenommen von der Aktion sind Elektrogeräte.

Das ZVO Team vor Ort entscheidet, welche Gegenstände für die Verschenke-Ecke geeignet sind.



Auf dem Recyclinghof in Bad Schwartau können gut erhaltene Gegenstände in speziell eingerichteten Bereichen wie Regalen oder Boxen abgelegt werden. Foto: ZVO/hfr

Teppichwäscherei Hackenberg
seit über 30 Jahren!
... lassen Sie Ihre Teppiche nur von Fachleuten waschen!
23611 Bad Schwartau · Knickrehm 5
Gewerbegebiet Langenfelde · Fax (0451) 284573
Abhol- u. Bringservice (Lübeck und Umgebung 25,- Euro)

Christian Hackenberg
Teppich- Auslagerware u. Polstermöbelreinigung
(0451) 281044

gruene.de

NATUR UND KLIMA: SCHÜTZEN!
EIN BÜNDNIS. EIN WORT.

V.I.S.d.P. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | Annkatrin Schäfer | Platz vor dem Neuen Tor 1 | 10115 Berlin

Andere Kunden können diese Gegenstände dann unentgeltlich mitnehmen. Wichtig: Die Prüfung des Zustands liegt in der eigenen Verantwortung.

VHS Bad Schwartau:

Über 90 Kurse rund um Kreativität

Bad Schwartau. Die Volkshochschule Bad Schwartau lädt Kreativbegeisterte ein, in über 90 Kursen ihrer Fantasie freien Lauf zu lassen. Von handwerklichen Projekten bis hin zu künstlerischen Techniken ist für alle etwas dabei.

Im Sticksägenkurs für Frauen entstehen große und kleine De-

ko-Objekte für Haus und Garten. Die Teilnehmenden lernen den sicheren Umgang mit der Stichsäge und gestalten eigene Werke. In den Holzworkshops werden kreative Dekoelemente mit verschiedenen Techniken gefertigt. Auch Kinder können kreativ werden – zum Beispiel beim Vogelhaus bemalen und gestalten, um ein individuelles Zuhause für Vögel im eigenen Garten oder auf dem Balkon zu schaffen. In den Weidenflechtkursen entstehen aus natürlichen Materialien kunstvolle Libellen oder dekorative Elemente für Haus und Hof.

Wer sich künstlerisch ausprobieren möchte, kann sich in der kreativen Malerei ein ganzes Wochenende lang experimentell mit verschiedenen Techniken beschäftigen. Eine Einführung ins Freihandzeichnen gibt den richtigen Einstieg für alle, die ihre Zeichenfähigkeiten verbes-

sern möchten. Auch das Osterbasteln für Kinder mit Naturmaterialien lädt zum kreativen Gestalten ein.

Für alle, die mit Nadel und Faden kreativ werden wollen, gibt es zahlreiche Strick- und Häkelkurse – von Mützen und Schals über Socken bis hin zu Dreieckstüchern. Ein besonderes Highlight ist die lange Strick- und Häkelnacht am 4. April, bei der unter dem Motto „Gemeinsam kreativ bis in die Nacht“ alle Wollfans kostenfrei teilnehmen können. In den Nähkursen für Eltern und Kinder oder nur für Erwachsene werden kleine Projekte wie Turnbeutel, Kissen, Etuis und Taschen genäht – perfekt für den Alltag oder als Geschenk.

Interessierte sind herzlich eingeladen, sich anzumelden. Detaillierte Informationen und die Anmeldung sind unter www.vhs-bad-schwartau.de zu finden.

Ostsee-Gymnasium:

Informationsveranstaltungen für zukünftige Fünftklässler

Tdf. Strand. „Wie geht es weiter nach der Grundschule – welche Schule möchte ich nach den Sommerferien besuchen?“ Für viele Eltern und Grundschulkinder stellt sich genau diese Frage.

Um eine erste mögliche Antwort zu erhalten, lädt das Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand (OGT), ganz herzlich zum „Tag der offenen Tür“ am Freitag, dem 21. Februar, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr ein.

„An diesem Tag werden wir in lebendiger Form unsere Schule mit ihren vielfältigen Fächern und Angeboten präsentieren. Geführt von Schülerinnen und Schülern kann man sich von naturwissenschaftlichen Experimenten begeistern lassen, aktiv am Sport teilnehmen oder mit der Junior-Big-Band musizieren. Die Kolleginnen und Kollegen stehen auch an einzelnen Informationsständen den Eltern für Fragen zur Verfügung,“ heißt es von der Schulleitung. Das Elterncafé sorgt an diesem Tag mit Kaffee

und Kuchen für das leibliche Wohl. Zudem informiert die Schulleitung an dem Tag um 15.45 Uhr und um 17 Uhr in der Aula über das pädagogische Profil der Schule sowie über das Lernen am Gymnasium.

„An dieser Stelle möchten wir auch auf die Homepage (<https://ostsee-gymnasium.de/>) für die neuen OGTlerInnen hinweisen,“ heißt es weiter. „Über unseren Schulfilm, den neu erstellten OGT-Podcast, die Rubrik ‚FAQ‘ und die Impressionen aus den Fächern bekommt ihr und bekommen Sie eine Idee vom besonderen Miteinander am OGT. Viel Spaß beim Stöbern!“

Eine Informationsbroschüre rund um die Orientierungsstufe und die Anmeldemodalitäten vervollständigen das digitale Angebot.

„Wir wünschen euch, liebe ViertklässlerInnen, einen schönen Abschluss eurer Grundschulzeit und freuen uns darauf, Euch im neuen Schuljahr hier, am OGT, begrüßen zu können.“

vhs Bad Schwartau

Eltern-Kind-Nähkurs – Grundkenntnisse

Am Samstag, 08.02.25, 10.00 Uhr, 1x insgesamt 22,50 Euro

Nähkurs für Erwachsene – Grundkenntnisse

Am Samstag, 08.02.25, 13.00 Uhr, 1x insgesamt 30,00 Euro

Schwedisch A1 für Anfänger und Wiedereinsteiger

Ab Dienstag, 11.02.25, 9.00 Uhr, 12x insgesamt 99,00 Euro

Aufbaukurs: Doppelkopf – Taktik, Solo, Tricks

Ab Dienstag, 11.02.25, 18.30 Uhr, 5x insgesamt 55,00 Euro

Die passende Ernährung für mich!

Ab Dienstag, 11.02.25, 19.00 Uhr, 5x insgesamt 42,00 Euro

Unterstützung im Fach Englisch/ Klassen 6 u. 7

Ab Samstag, 01.03.25, 10.00 Uhr, 5x insgesamt 45,00 Euro

Fit im Kopf

Ab Dienstag, 18.02.25, 11.00 Uhr, 8x insgesamt 65,00 Euro

Mandala Malen mit der Blume des Lebens

Am Samstag, 22.02.25, 10.00 Uhr, 1x insgesamt 40,00 Euro

Holzworkshop – bemalen und gestalten

Am Freitag, 28.02.25, 16.00 Uhr 1x insgesamt 35,00 Euro

Am Sonntag, 02.03.25, 10.00 Uhr, 1x insgesamt 35,00 Euro

Sticksägenkurs für Frauen: Holzdeko in Groß u. Klein

Am Samstag, 01.03.25, 10.00 Uhr, 1x insgesamt, 65,00 Euro

Strick- u. Häkelnacht – Gemeinsam kreativ bis in die Nacht

Am Freitag, 04.04.25, 18.00 Uhr, 1x insgesamt kostenfrei

Anmeldung und Infos unter www.vhs-bad-schwartau.de

REWE
Dein Markt

REWE Bonus

Guthaben einlösen und sparen!

Wähle deinen Wunschbetrag in der REWE App und spare bei deinem Einkauf.

Im Markt oder online



REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

5% Bonus auf Schokolade, Süßwaren & Knabbereien ungekühlt

Jetzt Coupon aktivieren!



8,00 € Bonus



Beck's Pils¹
versch. Sorten,
je 20 x 0,5-l-Fl.-Kasten
zzgl. 3.10 Pfand

0,10 € Bonus



Rügenwalder Teewurst oder Leberwurst
versch. Sorten,
je 125-g-Becher
(1 kg = 11.12)

Aktion 1,39

2,00 € Bonus



Ariel Vollwaschmittel Pulver
je 100-WL-Pckg.
(1 WL = 0.18)

Aktion 17,99

0,10 € Bonus



Lay's Chips gesalzen,
je 150-g-Pckg.
(1 kg = 7.93)

Aktion 1,19

0,10 € Bonus



Meßmer Früchtetee Waldbeere,
je 55-g-Pckg.
(1 kg = 27.09)

Aktion 1,49

0,10 € Bonus



Knorr Schlemmersauce
versch. Sorten,
je 250-ml-Fl.
(1 l = 3.96)

Aktion 0,99

0,20 € Bonus



Arla Skyr
versch. Sorten,
je 450-g-Becher
(1 kg = 3.31)

Aktion 1,49

Deine Top-Angebote

Narzisse »Tete-a-Tete«¹
der Frühjahrs-klassiker für Beet und Balkon,
je Topf



Aktion 0,66

Schweizer Emmentaler AOP Hartkäse,
mind. 45% Fett i.Tr.,
je 100 g



Aktion 1,79

REWE Beste Wahl

Bananen
Ursprung: siehe Etikett,
je 1 kg



Aktion 1,79

Bedienungstheke

Neuburger Original österr. Fleischkäse,
je 100 g



Aktion 1,99

Italien: Blumenkohl
Kl. I,
je St.



Aktion 1,99

Kasseler Nacken
ohne Knochen, am Stück,
SB-verpackt,
je 1 kg



Aktion 8,80

Haribo Goldbären oder Color-Rado
je 175-g-Btl. (1 kg = 4.51)



Knaller 0,79

Fürst Bismarck Mineralwasser¹
versch. Sorten,
je 12 x 1-l-Fl.-Kasten (1 l = 0.46)
zzgl. 4.50 Pfand



Aktion 5,49

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltstüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. Artikel sind nicht ständig im Sortiment. In fast allen Märkten erhältlich. Abbildung beispielhaft.

VHS Timmendorfer Strand:

Noch freie Plätze im Acrylmalkurs

Tdf. Strand. Am Samstag, dem 22. Februar, erfahren die Teilnehmenden im Acrylmalkurs unter der Anleitung der Künstlerin Annette Bahr, wie sie die Kraft der Farben eindrucksvoll auf die Leinwand bringen. Das Motiv des Kurses „Das Meer zum Leuchten bringen“ wird ein Leuchtturm sein. Sie lernen mit Pinsel umzugehen und Techniken zum Mischen der Farben. Dabei

sollte man gern alte Kleidung oder einen Kittel tragen. Der Preis beträgt 35 Euro zuzüglich Materialkosten von 15 Euro, die vor Ort beglichen werden. Beginn ist um 12 Uhr (Dauer zirka 2,5 Stunden). Der Kurs findet im Strohdachhaus, Timmendorfer Platz/Ecke Saunaring, statt. Anmeldung bitte bis 12. Februar unter www.vhs-timmendorfer-strand.de.

Trauer-Café in Bad Schwartau

Bad Schwartau. Das Trauer-Café des Fördervereins wohnortnahe Palliativversorgung öffnet am Donnerstag, dem 6. Februar, wieder im Gemeindezentrum an der Christus-

kirche seine Türen. Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit, von 15.30 bis 17.30 Uhr, mit einer ausgebildeten Trauerbegleiterin ins Gespräch zu kommen.

Mitmachen bei Aktion „Herzen für Herzen“

Bad Schwartau. Am 12. Februar zwischen 16 und 18 Uhr im Knotenpunkt Bad Schwartau, Eutiner Straße 3, treffen sich wieder Freiwillige, um für die Aktion „Herzen von Herzen“ Herzkissen zu nähen. Die anatomisch geformten Herzkissen werden nach genauen Vorgaben speziell für Krebspatienten zur Linderung der Druck- und Narbenschmerzen gefertigt. Sie finden auch

als Trostkissen für schwer kranke Kinder Verwendung. Die großen und kleinen Kissen werden kostenfrei an Bedürftige verteilt, einmal um Hilfe zu sein und um Trost zu spenden. Jeweils am zweiten Mittwoch im Monat findet das Treffen in gemütlicher Atmosphäre im Knotenpunkt statt. Nähere Information dazu gibt es bei Ansprechpartnerin Petra Lolk unter der Rufnummer 0171/9490447.

Grüne stellen Bank gegen Rassismus auf

Ratekau. Um ein deutliches Zeichen für ein Miteinander zu setzen, stellt der Ortsverband Ratekau von Bündnis 90/Die Grünen am heutigen Mittwoch, 5. Februar, um 14 Uhr vor dem

Ratekauer Rathaus eine Bank auf, die klar zeigt: In unserer Gemeinde ist kein Platz für Rassismus. Für die bessere Planung wird Anmeldung erbeten unter ov.ratekau@gruene-oh.de.

Wünschebaum-Aktion in Ratekau:

Kinder auf Schmetterlingsflügeln sagen „Danke“

Ratekau. Auf Initiative der Ratekauer Kommunalpolitikerin Antje Dencker fand im letzten Advent erstmals im Ratekauer Rathaus eine Wünschebaum-Aktion statt (der reporter berichtete). Kinder und Jugendliche aus dem Familienhospiz „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“ in Pansdorf konnten ihre Wünsche auf Papier schreiben und diese an die Zweige des Baumes hängen. Wer Gutes tun und einen dieser

Wünsche erfüllen wollte, nahm sich einen dieser Zettel und machte sich auf den Weg, das Gewünschte zu besorgen. „Die Resonanz war enorm. Die insgesamt 51 individuellen Wünsche, die zunächst am Baum hingen, waren binnen weniger Tage alle weg“, so Gabi Stienemeier-Goss, Koordinatorin bei Kinder auf Schmetterlingsflügeln. „Wir haben dann noch Wunschzettel für Wünsche, die aus



Stellvertretend für das gesamte Team der „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“ und die beschenkten Familien bedankt sich eine kleine Abordnung für die große Unterstützung der Wünschebaumaktion.

♥-lichen Dank
an alle Mitmenschen,

die einen Schmetterlingswunsch erfüllt haben
und an alle Mitarbeitenden der Gemeinde Ratekau,
die dieses Weihnachtswunder durch ihre
Unterstützung erst möglich gemacht haben.



unserer Gruppenarbeit geäußert wurden, nachgeschrieben und an den Baum gehängt – auch die waren in kurzer Zeit nicht mehr da.“ Dem ganzen die Krone aufgesetzt, hat zudem eine Spende aus dem Ratekauer Rathaus. Die Mitarbeiter haben auf das Versenden von Weihnachtsgrüßen verzichtet und das so eingesparte Geld an die „Kinder auf Schmetterlingsflügeln! weitergegeben. 500 Euro sind dabei zusammengekommen.

„Was ebenfalls sehr schön war, war bei der Verteilung der Geschenke auf unserer Weihnachtsfeier, wie liebevoll die Präsente verpackt waren – und teilweise sogar mit persönlichen Anschreiben versehen. Das war sensationell, auch die tolle Unterstützung von den Mitarbeitern der Gemeinde. Es hat einfach alles rundherum super funktioniert. Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die bei dieser Aktion mitgemacht haben.“

Anzeige



Liebe Menschen in Ostholstein,

ich bin Annette Granzin und die sanfte Hügellandschaft Ostholsteins, zwischen Küste und Seenplatte, nenne ich meine Heimat. Hier lebe ich, hier arbeite ich, hier bin ich seit vielen Jahren im Ehrenamt aktiv. Und von hier aus möchte ich gerne uns, die Menschen dieser Region, in Berlin vertreten. Dafür bitte ich um Ihre Stimmen. Wer hier lebt, weiß: Es geht um mehr als nur schöne Landschaften. Es geht darum, sie zu erhalten – mit einer Politik, die

ökologisch, sozial und gerecht ist. Wir Grüne haben dazu viele Vorschläge und Vorhaben im Programm zur Bundestagswahl. Beispielsweise Klimaneutralität bis 2035, eine umfassende Mobilitätswende und eine Wirtschaft, die mit der Natur statt gegen sie arbeitet. In Ostholstein wirken wir für eine konsequente Energiewende mit dezentralen Wind- und Solaranlagen, für den Schutz von Mooren und Wäldern als CO₂-Speicher und für eine Landwirtschaft, die Biodiversität nicht als Luxus, sondern als Grundlage sieht. Ich denke, Ostholstein hat das

Potenzial, eine Modellregion für erneuerbare Energien zu werden. Schon jetzt stammen über 70 Prozent unseres Stroms aus Wind- und Solarenergie. Ein großes Problem unseres ländlichen Raums ist der Verkehr. Das Deutschlandticket ist toll, aber Busse und Bahnen sind in Ostholstein für viele Menschen kaum eine Alternative zum Auto. Auch für mich viel zu selten. Darum setzen wir auf einen massiven Ausbau des öffentlichen Nahverkehrs und der Radwege. Damit Busse auch nach 19 Uhr noch fahren und Radwege nicht mehr abrupt an vielbefahrenen Straßen enden.

Bei dieser Bundestagswahl haben wir in Ostholstein die Chance, die Weichen in die richtige Richtung zu stellen.

Darum bitte ich sie: Wählen Sie mit beiden Stimmen GRÜN.

Ihre Annette Granzin

Das Wahlprogramm der GRÜNEN, für das ich antrete, finden Sie hier:



Charity-Spiel bei den „Scharbeutzer Eisstock Open“

Scharbeutz/Tdf. Strand. Eiszeit bei den Bürgermeistern Bettina Schäfer und Sven Partheil-Böhnke: Für den guten Zweck kämpfen die beiden Gemeindeoberhäupter aus Scharbeutz und Timmendorfer Strand gegeneinander und ziehen doch am selben Strang.

Beide gehen für ein Charity-Spiel im Rahmen der „Scharbeutzer Eisstock Open“ an den Start: Am kommenden Montag, dem 10. Februar, ab 18 Uhr spielen sie mit ihren Verwaltungsteams um die „Goldene Eis-Daube 2025“. Ihr Startgeld sichert den Ankauf eines speziellen Strandrollstuhls mit Luftreifen an der Küste.

Küstenladies-Vorstand und einziger Mann bei den Ladies, Franck Winnig, hatte die Bürgermeister bei der Weihnachtsfeier des Vereins zu

diesem Sonderspiel der Gemeinnützigkeit herausgefordert: „Eine tolle Idee, klar sind wir dabei“, lobte Timmendorfs Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke (FDP) prompt und Bettina Schäfer (parteilos) antwortete: „Wir werden Euch zeigen, dass wir Scharbeutzer Euch auch bei Glatteis das Wasser reichen können!“

Als Coaches haben sie sich zwei Teams der offiziellen Challenge an ihre Seite geholt, die „Autojungs“ und „Die Brücke“ sorgen dafür, dass aus dem eisigen Konkurrenzkampf ein heißes Match ohne Ausrutscher wird. „Wir laden alle Scharbeutzer und Timmendorfer ein, uns beim Spiel anzufeuern“, so die beiden Bürgermeister unisono und hoffen auf ein großes „Hallo“ am Montagabend an der Eisbahn im Kurpark Scharbeutz.

TAFEL Neustadt und ihre Ausgabestelle Timmendorfer Strand und Scharbeutz.

Pries Gartenbau

- Heekenschnitt •
- Rückschnittarbeiten •
- Gartenpflege von A-Z •

Mitarbeiter gesucht!

Fa. Pries ☎ 04503 / 8 66 34



Die Spielleiterin, „Küstenlady“ Donja Bassai, mit der „Goldenen Eis-Daube“, um die Bürgermeisterin Bettina Schäfer und Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke mit ihren Teams spielen.
(Fotos: Küstenladies)

Finale beim Eisstockschießen am Mittwoch, 12. Februar

Die Challenge im Eisstockschießen wird auch in diesem Jahr organisiert vom Frauenverein Küstenladies e.V.: 20 Mannschaften gingen im vergangenen November an den Start, davon auch sieben Nachbarschaftsgruppen. Sie kämpfen am kommenden Mittwoch, dem 12. Februar, ab 18.30 Uhr im „Finale der acht Besten“ um den Sieg und laden alle Eisfreunde zur Siegerparty ins Winterzelt im Kurpark Scharbeutz ein.

Mit den Startgeldern und einer großzügigen Spende der Tourismussagentur TALB unterstützen die Küstenladies unter anderem das aktuell laufende „Mittagessen in Gemeinschaft“ jeden Mittwochmittag in der Strandkirche Scharbeutz und die



Die Teamcoaches der Bürgermeister-Teams, die „Autojungs“ und „Die Brücke“.

Scharbeutzer Nachwuchsartisten im internationalen Wettbewerb

Scharbeutz/Grömitz. Erneut nimmt eine Gruppe Nachwuchsartisten aus Scharbeutz bei einem Event teil, um mit einer Mischung aus Tanz, Akrobatik und Jonglage den begehrten Nachwuchspreis im Chapiteau der Produktion „Romance The Show“ zu gewinnen. Seit Wochen haben die Mädchen jeweils dienstags im offenen Angebot des Ostseesportvereins in Scharbeutz trainiert und dabei ihre eigenen Choreographien entwickelt. Mit viel Fleiß und Herzblut sind hier Circus-Nummern entstanden, die den internationalen Vergleich nicht scheuen müssen.

Die Juniorshow ist eine Kooperation der CM CircusArts gUG und des Kinder- und Jugendzirkus Lübeck e.V. und findet am Sonntag, dem 16. Februar, um 11 Uhr auf dem Festplatz Uferstraße in Grömitz statt.

Die Kinder werden unterstützt vom internationalen Ensemble der Produktion „Romance The Show“, die vom 12. bis 15. Februar jeweils um 19 Uhr mit „Young Hearts“ ihr neues Programm vorstellt.

Der Eintritt ist für Kinder bis 16 Jahren frei. Erwachsene zahlen einen Einheitspreis von 20 Euro auf allen Plätzen.



Die Scharbeutzer Mädels, die immer dienstags in Scharbeutz trainieren, nehmen wieder an der Nachwuchsshow in Grömitz teil.
(Fotos: Maren Jenkins/hfr)

GRAND OPENING PARTY

NEU IN BAD SCHWARTAU

100M NEBEN DEM RATHAUS

19,90 EURO
VORVERKAUF ANGEBOT*

SAMSTAG 15. FEBRUAR AB 12 UHR
MIT SNACKS & GETRÄNKEN MUSIK

FITOMAT

ENDLICH IST ES SOWEIT!

SAMSTAG 15. FEBRUAR AB 12 UHR

KOMM ZUM GRAND OPENING UND FEIER MIT UNS DAS NEUE FITOMAT STUDIO. WIR FREUEN UNS AUF DICH. BRING DEINE FREUNDE UND BEKANNTE GLEICH MIT.

24/7

365 TAGE KRAFT CARDIO STRETCH FREEWEIGHT FUNCTIONAL

Sei von Anfang an dabei und sichere Dir den **Eröffnungsrabatt**.

FITOMAT Bad Schwartau
Markt 19
23611 Bad Schwartau
100m neben dem Rathaus

FITOMAT.club
BAD.SCHWARTAU@FITOMAT.club
INSTAGRAM.COM/FITOMAT.BAD.SCHWARTAU

Dein Ort für Sport

Die Band „The Joker“ spielt im Herrenhaus

Stockelsdorf. Die Herrenhaus-Winterterrasse in Stockelsdorf beendet am Samstag dem 8. Februar, mit einem Highlight die Wintersaison. Die legendäre Band „The Joker“ startet um 17 Uhr mit einer Winterrockparty auf der überdachten und beheizten Herrenhausterrasse in Stockelsdorf.

„Mit viel Schwung und wie gewohnt mit den bekannten Oldies geht es mit vielen neuen Songs zum Beispiel von Bryan Adams, Bruce Springsteen, Udo Lindenberg so wie den Toten Hosen mit Vollgas ins neue

Jahr“, freut sich Rainer Schlichting. Die bekannte Band „The Joker“ ist ein Garant für einen tollen rockigen Abend mit Fans und Freunden und allen Liebhabern der Rockmusik. Einlass ab 16.30 Uhr.

Tickets kosten 12 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf im Herrenhaus, Telefon 0451/29016698, bei Rainer Schlichting unter der Rufnummer 0171/3323960 oder an der Abendkasse.

Am 8. Februar spielen die Jungs der Kultband „The Joker“ in Stockelsdorf. Fotomontage: hfr



TRAUMHAFTE IDEEN FÜR DEN Traumhochzeit unter Palmen

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG



Wir zeigen Ihnen die schönsten Flitterwochen-Ziele!

Reisebüro Ratekau
Bäderstraße 34
23626 Ratekau
Tel. 04504 7144801
info@reisebuero-ratekau.de
www.reisebuero-ratekau.de

In Deutschland finden die meisten Hochzeiten traditionell in der Kirche statt, doch auch eine Trauung am Strand ist für viele verliebte Pärchen ein Traum. Die karibischen Inseln eignen sich dafür bestens.

Fernab vom Alltagsstress, entweder nur zur zweit oder mit dem engsten Kreis können sich Paare an einem wunderschönen Ort mit nahezu garantiertem Sonnenschein das Eheversprechen geben. Auch die Kosten für eine Hochzeit am Reiseziel sind oft geringer als bei einer Hochzeit zu Hause, mit dem zusätzlichen Vorteil, dass direkt im Anschluss die Flitterwochen eingeläutet werden können.

Eine Luxury-Included-Resortgruppe in der Karibik bietet ein besonderes Hochzeits-Komplettangebot und für Gäste, die mindestens drei Übernachtungen buchen, ist das



17 luxuriöse Resorts in acht karibischen Destinationen bietet die Resortgruppe für Paare. Werkfoto: Sandals Resorts

ALLE DRUCKSACHEN FÜR IHRE Hochzeit BEI UNS!

Individuell und zuverlässig!

- Einladungskarten
- Tischkarten
- Danksagungen
- Menükarten
- Kirchenhefte
- Hochzeitsanzeigen im „der reporter“

Wir beraten Sie gern!

DRUCK

Satzstudio und Layout-Agentur

der reporter
Das Familienwochenblatt

Mühlenweg 3
Timmendorfer Strand
Tel. 0 45 03 / 21 40
www.pm-druck.com

Basic-Paket für eine Hochzeit kostenfrei dabei. Ein Team aus erfahrenen Hochzeitsplanern engagiert sich mit viel Liebe zum Detail für den großen Tag und kümmert sich um den gesamten Ablauf für jedes Paar, einschließlich der Unterstützung bei der Vorberei-

tung der Hochzeitsdokumente. Die Paare lernen ihre Hochzeitsplaner bei einem ersten Telefonat vor der Reise kennen, und von da an können sie ihre Vorstellungen von einer Hochzeit am Traumreiseziel bis ins kleinste Detail verwirklichen.

Sita's Brautmoden
Seit 1984
zu vernünftigen Preisen

ACHTUNG · ACHTUNG
Bräute 2025

Wir brauchen Platz für die neue Kollektion!
20 % Rabatt auf unser gesamtes Sortiment
- solange der Vorrat reicht -

Und nach wie vor:
Nachfolgerin mit einem Herz für Brautmode gesucht.

Ihr persönlicher Termin unter ☎ **04521/5565**

Dia-Vortrag:

„Zwischen Elbing und Allenstein“

Bad Schwartau. Im September letzten Jahres führte eine „PreuKontour“ der Ost- und Mitteldeutschen Vereinigung Ostholstein (OMV OH) nach Masuren und durch das alte Ostpreußen. Mit dem Bus ging es über Kolberg und Leba nach Pommern. Eine gelungene Studienreise, wie die OMV-Gruppe bestätigte. Wer mehr darüber erfahren möchte, sollte sich den Dia-Vortrag „Zwischen Elbing und Allenstein“, den der OMV-Vorsitzende Manfred Lietzow erstellt hat, nicht entgehen lassen. In Ton und Bild berichtet er

am Dienstag, dem 11. Februar, im katholischen Gemeindehaus in Bad Schwartau, Geibelstraße 20, von dieser Reise. Beginn ist um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.

Elbing ist eine der zahlreichen Stationen, über die Manfred Lietzow in seinem Vortrag berichten wird. Foto: privat/hfr



Schönsten TAG IHRES LEBENS!

Aktuelle Must-Haves für die Braut

Die Brautkleider 2025 werden geprägt von einer aufregenden Kombination aus innovativen, schlichten und romantischen Elementen. Von glamourösen Tüllroben und voluminösen Prinzessinnenbrautkleidern bis hin zu figurbetonten Corsagen mit sichtbaren Stäbchen – für jede Braut gibt es die perfekten Optionen, um an ihrem besonderen Tag zu strahlen.

2025 bleibt der Clean-Chic-Trend ein herausragendes Merkmal in der Brautmode. Minimalistische Designs mit klaren Linien bieten eine zeitlose Eleganz, die nie aus der Mode kommt. Diese Clean Looks kombinieren Schlichtheit mit modernen Designelementen, wie architektonischen Falten und filigranen Perlenakzenten, die dem Brautkleid eine subtile Raffinesse verleihen. Die Wahl der Stoffe spielt eine entscheidende Rolle in der Umsetzung dieses Stils.

Crepe ist besonders beliebt, da er mit seiner leicht gekräuselten Oberfläche und dem fließenden Fall eine angenehme Passform und eine elegante Silhouette bietet. Ideal für moderne Brautkleider, verleiht Crepe einen Hauch von Nonchalance und Leichtigkeit. Satin hingegen bringt durch seine glänzende, seidige Textur und das elegante Finish zeitlose Eleganz ins Spiel. Dieser Stoff ist perfekt für formelle Hochzeiten und glamouröse Veranstaltungen, da er dem Brautkleid eine besonders lu-

xuriöse Ausstrahlung verleiht. Georgette ergänzt den Clean-Chic-Stil durch seine leichte, transparente Beschaffenheit. Mit einer feinen Krepstruktur sorgt Georgette für eine luftige Leichtigkeit und fügt dem Design eine subtile Textur hinzu. Organza oder Seidenorganza sind ebenfalls hervorragende Wahlmöglichkeiten. Diese feinen, transparenten Stoffe mit ihrem zarten Glanz verleihen dem Brautkleid eine luxuriöse Note, ohne das minimalistische Design zu überwältigen. Charmeuse – ein glatter und glänzender Stoff aus Seide oder Satin, sorgt für einen Hauch von Glamour und bietet einen seidigen Griff, der das Tragegefühl exquisit macht. Mikado: Für eine strukturierte Silhouette ist er die ideale Wahl. Dieser schwerere Stoff mit seiner leicht gerippten Textur verleiht dem Kleid sowohl Volumen als auch eine moderne Eleganz.

In der Brautmode der Saison werden zudem blumige Applikationen und feinste Spitze zu den absoluten Highlights gehören. Diese Brautkleid-Details schaffen eine romantische und luxuriöse Optik, die jedem Brautkleid besondere Tiefe und Raffinesse verleiht. 3-D-Blumenmotive und filigrane Spitzenlagen mit Beaded-Akzenten sorgen für einen Look, der sowohl modern als auch klassisch ist – eine perfekte Kombination für die Braut, die auf ihrem besonderen Tag etwas Außergewöhnliches tragen möchte.

Neben den bereits etablierten Schleifen-Applikationen gesellen sich für 2025 auch großformatige Blüten hinzu. Diese charmanten und verspielten Details erobern die Brautmode und setzen trendige Akzente, die das Brautkleid 2025 sowohl romantisch als auch elegant erscheinen lassen. Schleifen-Applikationen sind weiterhin ein absoluter Favorit und werden auf vielfältige Weise eingesetzt, um Brautkleidern eine verspielte Note zu verleihen. Diese femininen Verzierungen können an verschiedenen Stellen des Brautkleides platziert werden – am Rücken, an den Schultern, in der Taille oder als Details an den Ärmeln. Egal ob groß und auffällig oder klein und zart, aus Stoff oder als Schleifenband: Schleifen ziehen die Auf-



merksamkeit auf sich und verleihen dem Brautkleid eine bezaubernde Ästhetik. *Werkfoto: Lin-Riehl*

Brautstrauß **Tischdeko**
Autoschmuck **Tel. 0172 6051883**

Blumen Drechsler
Inh. Monika Lüders
Sereetzerfeld 1 | 23611 Sereetz
blumendrechsler.lueders@web.de

Der Friseursalon
Inh. Martina Brennecke

Öffnungszeiten
Di-Fr 08.00-18.00 · Sa 07.30-12.30
Am Sportplatz 4 · 23626 Ratekau · Tel. 045 04-17 58

Die Welt im Zelt
ZELT-KÖNIG ...immer eine Idee voraus!

Verleih von: Hochzeitspagodenzelt für bis zu 150 Personen, Party- und Festzelten, Pagodenzelten, Tischen, Bänken und Bestuhlung, Tanzböden, Toilettenwagen.
Ausrichtung von Betriebs-, Feuerwehr-, Sport-, Schützen-, Oktoberfesten mit und ohne Bewirtung.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage! info@zelt-koenig.de

ZELT-KÖNIG • Milbreed 6 • 23560 Lübeck
Tel. 04508-403 www.zelt-koenig.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Urlaub?

PHILIPP SEIBEL
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Waschgrabenallee 4
23730 Neustadt · Tel. 04561/39510

Tdf. Strand. „Was ist das Beste für mein Kind? Ist dies der Augenblick, in dem ich über die Zukunft meines Kindes entscheide?“

Diese und andere Fragen stellen sich viele Eltern beim Wechsel von der vierten in die fünfte Klasse.

„Die Schulwahl ist natürlich ein neuer und wichtiger Abschnitt für Ihr Kind, die GGS-Strand Europaschule kann Sie an dieser Stelle entlasten und unterstützen. Mit dieser Entscheidung legen Sie die Zukunft und den Schulabschluss Ihres Kindes nicht fest. Die Entwicklung und auch der mögliche Schulabschluss werden durch die Schulzeit geprägt. Stressfreies Lernen ohne Überforderung und Erfolgserlebnisse erfahren, sind beste Voraussetzungen für eine gute Entwicklung. Kind sein und

sein“, erklärt Schulleiterin Esther Passig.

In Präsenz informieren

Wie gewohnt lädt die GGS-Strand Europaschule Timmendorfer Strand zu einer Informationsveranstaltung für die zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler ein, um gemeinsam alle wichtigen Fragen zu klären. Diese Info-Veranstaltung findet am Samstag, dem 8. Februar, um 10 Uhr

im Musikraum/Aula (Gebäude A) der GGS-Strand Europaschule statt. An diesem Vormittag werden die Kinder von den jetzigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässlern durch das Schulgebäude geführt und ent-

GGG-Strand Europaschule Timmendorfer Strand: Info-Veranstaltung für alle neuen Fünftklässler



den Schüler-iPads und sie können sich in der Sporthalle sportlich betätigen und dabei nicht nur das Gebäude, sondern auch alle Kolleginnen und Kollegen kennenlernen. Es ist garantiert für jede und jeden etwas dabei! „Während Ihre Kinder die Schule erkunden, steht das Kollegium und Mitarbeitende der GGS-Strand Europaschule für Fragen und Gespräche zur Verfügung,“ so Esther Passig. „Im Anschluss an den spannenden Vormittag bieten wir Ihnen und Ihren Kindern ein kostenloses Mittagessen in der Mensa an. Beendet ist die Veranstaltung dann gegen 12/12.30 Uhr.

„Des Weiteren haben Sie natürlich die Möglichkeit, sich umfangreich auf unserer Homepage www.ggs-strand.de zu informieren. Dort finden Sie kurze Filme über unsere Schule oder können einen Beratungstermin mit der Orientierungsstufenbegleiterin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch mit Ihren Kindern an unserer Schule.“

decken dabei neue und spannende Schulfächer wie Technik, Verbraucherbildung oder eine zweite Fremdsprache. Sie bekommen dabei einen ersten Eindruck von der Arbeit mit

nen einen Beratungstermin mit der Orientierungsstufenbegleiterin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch mit Ihren Kindern an unserer Schule.“

– Anzeige –

– Anzeige –

Virtuos und witzig: Benefizkonzert von „Salut Salon“ in Neustadt

Neustadt. Ein Abend, der unter die Haut gehen wird und für den man sich ab sofort Karten sichern kann: Am Samstag, dem 5. Juli, verwandelt um 20 Uhr das international gefeierte Quartett „Salut Salon“

beim Benefiz Summertime Festival des Rotary Clubs Neustadt-Ostsee die Veranstaltungshalle der ancora Marina in einen musikalischen Erlebnisraum voller Emotionen, Virtuosität und kreativer Überras-

schungen. Das Hamburger Ensemble, bestehend aus zwei Geigen, einem Cello und einem Klavier, hat sich mit seinem einzigartigen Stil längst einen Namen gemacht. „Salut Salon“ verbindet meisterhafte Klassik mit atemberaubender Leichtigkeit und einer Prise Humor – eine Mischung, die sie auf die Bühnen der Welt geführt hat, von der Elbphilharmonie bis nach New York, von Paris bis nach Shanghai. Ihre „Masterpieces of classical comedy“ (The New York Times) verblüffen mit waghalsigen Crossover-Arrangements zwischen Vivaldi und Tango, Chan-



Das international gefeierte Quartett „Salut Salon“ tritt am 5. Juli beim Benefiz Summertime Festival des Rotary Clubs Neustadt-Ostsee auf. (Foto: hfr)

Ein Konzert mit Herz – für Kinder in Not

Doch dieser Abend ist noch mehr als nur ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, denn die Erlöse kommen dem Kinderschutzbund Ostholstein und dem Verein „Kinder auf Schmetterlingsflügeln“ in Ratekau zugute. Zwei Initiativen, die sich mit viel Engagement für Kinder einsetzen.

Jetzt Tickets sichern:

Tickets sind unter www.ancora-marina.de/live erhältlich. (gm)



salut salon
heimat

live am 05.07.2025 um 20:00 Uhr

Erleben Sie Salut Salon beim Rotary Summertime Benefizfestival in der ancora Marina: Virtuosität, Humor und musikalische Vielfalt mit ihrem neuen Programm „heimat“ – ein Abend für den guten Zweck!

 **ancora Marina**

An der Wiek 7–15, 23730 Neustadt in Holstein

49,- bis 69,- € inkl. Gebühren u. MwSt.

Tickets unter: www.ancora-marina.de/live





Timmendorfer Strand
Niendorf



Fackelwanderungen
am 28.02.2025 in
Timmendorfer Strand
und am 07.02.2025
und 07.03.2025 in
Niendorf/Ostsee
um 19:30 Uhr an der
Seebrücke mit
Anmeldung.

www.timmendorfer-strand.de

OPEN AIR & KOSTENFREI

Samstag | 13 Uhr

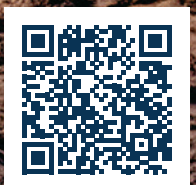
08.02.2025

FACKELFEST

am Niendorfer Frestrand

mit der Duo Flamba Feuershow
(ca 17:30 Uhr und 19:15 Uhr) und
DJ René Kleinschmidt

Riesenfackeln und Feuerkörbe
sorgen für eine knisternde Atmosphäre.
Für ein kulinarisches Angebot ist gesorgt.





Aktiv und gut betreut im Alter

Anzeigensonderveröffentlichung

- Anzeige -

- Anzeige -



Vorsorgen?
Selbst bestimmen?
Gutes tun?

www.mein-herzensanliegen.de

Ihr Informations-Portal für:
Testament • Patientenverfügung
Vorsorgevollmacht • Betreuungs-
verfügung • gemeinnützig
Vererben u.v.m.

DIAKONIE
NORD-NORD-OST
Da wir es dir gut geht.

Ostholstein. Seit über 19 Jahren gibt es eine Alternative zum Senioren- und Pflegeheim! Diese Betreuung findet zu Hause statt, in der gewohnten Umgebung.

„Die osteuropäischen Mitarbeiter, die sich liebevoll um Sie kümmern, sprechen alle gut Deutsch und sind völlig legal in Deutschland. Selbstverständlich sind sie sozial-, unfall-, kranken- und haftplichtversichert,“ so Uwe Claes von Pflege 24 Nord. Die Mitarbeiter wohnen bei den Kunden und wechseln sich normalerweise im Zweierteam alle zwei Monate ab. „Das ermöglicht eine Vertrautheit, die gerade in der Pflegesituation für ein angenehmes Miteinander sorgt.“

Pflege 24 Nord legt viel Wert auf individuelle Betreuung, die über die reine Versorgung hinausgeht. Dazu wird zu Beginn mit der zu betreuenden Person und der Pflegefachberatung die Anamnese, die Pflegebedarfsanalyse und ein individueller Pflege- und Tagesstrukturplan erstellt.

Die Betreuerinnen von Pflege 24 Nord kümmern sich um alle Belange des Lebens, von der grundpflegerischen Versorgung, wie Hilfe

beim Aufstehen, Waschen, Ankleiden, Zubereiten der

Speisen, Haushaltsführung, bis hin zu Spaziergängen, Vorlesen oder das Besuchen von kulturellen Veranstaltungen. Also alltägliche Dinge, die das Leben lebenswerter machen, in Pflegeheimen jedoch oft, aufgrund der gegebenen Situation, nicht möglich sind.

Die Pflegefachberater von Pflege 24 Nord sind examinierte Krankenschwestern und -pfleger mit langjähriger Erfahrung!

Der Pflegedienstleiter Uwe Claes ist seit 1987 ausgebildeter Krankenpfleger, seit 2001 Pflegedienstleiter. Pfl-



Uwe Claes.

ge 24 Nord ist mehr als eine Vermittlungsagentur auf Provisionsbasis. Sie sichert und kontrolliert die Pflege der osteuropäischen Mitarbeiter über ein einheitliches Dokumentationssystem, regelmäßige Pflegevisiten vor Ort, Team- und Fallbesprechungen und vor allem durch eine enge Kooperation mit ambulanten Pflegediensten bei Übernahme sogenannter Behandlungspflegen wie Spritzen, Wundverbänden etc.

„Nur so ist eine liebevolle, aber auch professionelle Versorgung über 24 Stunden, in Ihrem eigenem Zuhause, gewährleistet.“

Kontakt zu Pflege 24 Nord: Uwe Claes, Telefon 04155-4939966, www.pflege24nord.de.

Schleswig-Holsteiner beziehen länger Rente

Schleswig-Holstein. Rentnerinnen und Rentner aus Schleswig-Holstein beziehen immer länger ihre gesetzliche Rente. Dies geht aus aktuellen Zahlen der Deutschen Rentenversicherung Nord aus Lübeck hervor. Die durchschnittliche Rentenbezugsdauer betrug demnach im Jahr 2023 21,2 Jahre. Wobei Frauen aufgrund der im Durchschnitt längeren Lebenserwartung 22,6 Jahre Rente erhalten und Männer nur 19,6 Jahre. 2013 lag der Durchschnittswert noch bei 20,1 Jahren – 21,9 Jahre für Frauen und 18,0 Jahre für Männer.

Gleichzeitig steigt jedoch das durchschnittliche Alter bei Rentenbeginn: Gingen die Schleswig-Holsteiner 2013 noch mit 64,2 Jahren in Ruhestand (Männer: 64,2 Jahre, Frauen 64,3 Jahre), lag das Durchschnittsalter bei Rentenbeginn im Jahr 2023 für beide Geschlechter bei jeweils 64,4 Jahren.

Ende 2023 wurden in Schleswig-Holstein zusammengenommen rund 632.500 Altersrenten durch die Deutsche Rentenversicherung ausgezahlt. Bundesweit zahlt sie an zirka 18,7 Millionen Personen eine gesetzliche Altersrente.

Der Johanniter- Hausnotruf

Rückhalt für zuhause
und unterwegs.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/
hausnotruf-testen
0800 32 33 800
(gebührenfrei)

03.02.-21.03.2025:
4 Wochen gratis testen
und bis zu 120 €
Preisvorteil sichern!



JOHANNITER

Pflege24Nord 

24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!
Individuelle Betreuung
durch polnisches Personal!

Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!

Tel.: 041 55-4939966



Anzeigensonderveröffentlichung

Gemeinde Stockelsdorf bietet fünf Fahrten für Senioren an

Stockelsdorf. Die Gemeinde Stockelsdorf führt auch in diesem Jahr Seniorenfahrten durch. Folgende Touren sind geplant:

Am Montag, dem 28. April, führt eine Tagesfahrt ins Alte Land mit Besuch auf einem Obsthof. Die Teilnahme an der Tour kostet inklusive Mittagessen und Kaffeetrinken, 35 Euro pro Person.

Ebenfalls im Rahmen einer Tagesfahrt geht es am Donnerstag, dem 22. Mai, nach Friedrichstadt. Das Programm beinhaltet eine Stadtführung, Mittagessen, eine Grachtenfahrt und Kaffeetrinken: Kosten 45 Euro pro Person.

Eine weitere Station ist am Donnerstag, dem 19. Juni, die Schinkenrucherei Braasch in Harmsdorf. Anschließend geht es weiter zum Kaffeetrinken ins Klostercafé Cismar. Die Kosten für diese Halbtagesfahrt liegen bei 15 Euro pro Person.

Hochnachgefragt dürfte auch diesmal wieder die Gemeinderundfahrt mit der Bürgermeisterin sein. Wer die Blaufahrt mit Mittagessen und Kaffeetrinken bucht, zahlt 25 Euro. Die fünfte und letzte Tour findet am Mittwoch, dem 17. September, statt. Neumünster und das dortige Tuchmuseum sind das Ziel der Halbtagesfahrt, für die inklusive Mittagessen

25 Euro pro Person zu zahlen sind.

Anmeldebögen für die Fahrten liegen ab sofort im Rathaus aus (Flur Eingangsbereich) und können während der Öffnungszeiten abgeholt werden. Rückfragen sind bei Christiane Hildebrandt im Hauptamt unter Telefon 0451/4901-156 vormittags möglich. Zusätzlich kann der Anmeldebogen auch auf der Homepage der Gemeinde aufgerufen und ausgedruckt werden (www.stockelsdorf.de). Der Anmeldebogen muss bis Freitag, den 7. März, ausgefüllt im Rathaus abgegeben werden. Anmelden können sich alle Senior:innen ab 60 Jahren, die in der Gemeinde Stockelsdorf wohnen.



Zu den angebotenen Touren zählt auch wieder die beliebte Gemeinderundfahrt, die an viele sehenswerte und geschichtenreiche Orte Stockelsdorfs führt – so wie hier zur Doerpskaat in Oberwohlde.

Foto: Gemeinde Stockelsdorf

Wohnkosten

Für ältere Menschen ist der Anteil des Haushaltseinkommens, der für Wohnkosten aufgebracht werden muss, von besonderer Bedeutung. Zum einen sind die Möglichkeiten, ihr Einkommen aufzubessern, eingeschränkt. Andererseits steigt die Aussicht, im Alter und im hohen Alter mit medizinischen oder Pfl-

gekosten konfrontiert zu werden. Deutschland ist eines der Länder der Europäischen Union, deren Bevölkerung den höchsten Anteil ihres verfügbaren Einkommens für das Wohnen ausgibt, 20,4 Prozent der über 65-Jährigen gaben 2019 mehr als 40 Prozent ihres verfügbaren Einkommens dafür aus.

Greifen Sie zu und sichern Sie sich unsere MESSENEUHEIT zum SONDERPREIS*!

Haben Sie Schwierigkeiten beim Gehen? Ein Rollator kann für mehr Sicherheit und Leichtigkeit sorgen.

Der preisgekrönte Rollator **GEMINO 30** z. B. vereint Komfort, Sicherheit und Stil – leicht, funktional und in vielen Farben erhältlich. Neu ist die **Shop-n-Go Trolley-Tasche**, die speziell für dieses Modell entwickelt wurde und das Transportieren von Einkäufen erleichtert. Sie lässt sich einfach anbringen, abnehmen und bequem hinter sich herziehen, sogar über Treppen.

Beispiel-Modell:
Gemino 30 in rot
mit Trolley-Tasche



Besuchen Sie uns und entdecken Sie die Vielfalt unseres Sortiments – denn bei uns gilt: **Mobilität individuell nach Ihren Wünschen!**

NUR FÜR KURZE ZEIT!
GEMINO 30 mit TROLLEY-TASCHE*
für **499,- €** (UVP 676,- €)

Zusätzlich bieten wir Ihnen im Februar 15% Rabatt auf alle weiteren Rollatorenmodelle**



UNSERE STANDORTE IN IHRER NÄHE:

TIMMENDORFER STR.
Birkenallee 1
Tel. 04503 898 98 72

TRAVEMÜNDE
Am Dreilingsberg 7
Tel. 04502 880 97 07

LÜBECK
Schlutuper Str. 7
Tel. 0451 582 412 88

LÜBECK
Moislinger Allee 6b
Tel. 0451 498 25 43

EUTIN
Elisabethstr. 16 – 18
Tel. 04521 794 18 09

www.ostsee-medizintechnik.de

* Der Sonderpreis gilt vom 01. – 28.02.25 für das Modell Gemino 30 von Sunrise Medical in Kombination mit der Shop-n-Go Trolley-Tasche.

** Der Rabatt bezieht sich auf alle Rollatoren im Verkaufssortiment von Ostsee-Medizintechnik und wird bei Kaufabschluss der Gesamtsumme abgezogen. Gültig vom 01. – 28.02.25, solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

Holocaust-Mahnmal erinnert an jüdische Geschwister aus Lübeck

Tdf. Strand/Ratekau. Seit Jahren arbeiten das Ostsee-Gymnasium Timmendorfer Strand (OGT) und die César-Klein-Schule (CKS) Ratekau im Bereich der Erinnerungskultur sehr eng zusammen.

Im Rahmen des Projekts „Dahin wie ein Schatten“ haben sich Schülerinnen und Schüler der beiden Schulen mit den Biographien von jüdischen Jugendlichen aus Lübeck beschäftigt.

Das Schicksal des Geschwisterpaares Hanna und Hermann Mecklenburg berührte die Teilnehmer besonders und war Anlass – zusammen mit dem Lübecker Bildhauer Winni Schaak – ein Erinnerungsmal für sie und stellvertretend für alle vergessenen jüdischen Kinder und Jugendlichen zu entwerfen.

Das Vorhaben fand große Unterstützung durch die Schulleitung des OGTs und der Gemeindevertretung von Timmendorfer Strand.

Am Holocaust-Gedenktag, am Montag, dem 27. Januar, wurde das Erinnerungsmal für Hanna und Hermann Mecklenburg feierlich auf dem Nordhof der Schule enthüllt.

Zuvor fand eine Einleitung am 80. Holocaust-Gedenktag in der Aula des Gymnasiums statt. Nach musikalischer Einstimmung mit Klezmer-Musik begrüßte Schulleiterin Dr. Cordula Braun unter den Gästen unter anderem Oliver Claussen von der Schulaufsicht im Kieler Bildungsministerium, Ostholsteins Kreispräsidentin Petra Kirner, Timmendorfer Strands Bürgervorsteherin Anja Evers und Bürgermeister Sven Partheil-Böhnke, die Grußworte



Die Lehrkräfte Günter Knebel (von links), Andrea Finke-Schaak, Künstler Winni Schaak, die ehemalige CKS-Schülerin Paula Lücke, OGT-Schulleiterin Cordula Braun sowie die OGT-Schülerinnen Vanessa Hauswald und Ida Warnemünde (vorne) haben das Holocaust-Mahnmal auf dem Nord-Schulhof des OGTs eingeweiht.

sprach. Nach dem Entzünden von sechs Kerzen durch Schüler, die an der Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz teilgenommen haben - symbolisch für die zirka sechs Millionen Juden und Jüdinnen, die dem Völkermord der Nationalsozialisten zum Opfer fielen mit anschließender Schweigeminute, folgten Worte zum Holocaust-Gedenktag von Andrea Finke-Schaak, Koordinatorin der Erinnerungskultur am OGT, und ihr Kollege, der pensionierte Ratekauer Lehrer Günter Knebel, erläuterte das Projekt „Dahin wie ein Schatten“. Die OGT-Schülerinnen Ida War-

nemünde und Vanessa Hauswald, Teilnehmerinnen der Gedenkstättenfahrt nach Auschwitz/Birkenau im Oktober 2023, lasen einen fiktiven Brief an die damals 20-jährige Hanna Mecklenburg und ihrem 15-jährigen Bruder Hermann und nach einer weiteren Musikeinlage erläuterte Winni Schaak das Kunstwerk. Auf dem Mahnmal mit dem Titel „Identität“ sind die Namen der beiden Lübecker Geschwister, der Judenstern sowie ein hebräisches Pluszeichen zu sehen. Dieses steht für die weiteren Tausenden ermordeten Kinder. Ein Durchbruch im Stahl der Skulptur soll einen Tunnel symboli-

sieren. Die Schülerinnen und Schüler der damaligen Oberstufe des Ostsee-Gymnasiums haben sich mehrheitlich für den Entwurf von Paula Lücke entschieden, einem von insgesamt drei Entwürfen.

Nach der Enthüllung sagte die 21-jährige, ehemalige Schülerin der César-Klein-Schule: „Je nachdem, von welchem Blickwinkel man die Skulptur betrachtet, ist Licht am Ende des Tunnels zu sehen und somit Hoffnung da.“

Zu dem Gemeinschaftsprojekt der beiden Schulen und zu dem Mahnmal, das jetzt auf dem OGT-Schulhof steht, sagt Günter Knebel: „Wir wollten damit zeigen, dass Hanna und Hermann und alle jüdischen Kinder und Jugendlichen aus Lübeck nicht vergessen sind. Wir erinnern uns an sie und die Skulptur erinnert an das, was ihnen und so vielen anderen angetan wurde.“

Weiter sagt der ehemalige Lehrer aus Ratekau: „Was die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in diesem Projekt geleistet haben, ist aller Ehren wert. Sie haben über ein halbes Jahr, zum Teil an etlichen Wochenenden, mitgearbeitet, gestaltet, sich eingelassen auf Unbekanntes, ohne dafür Noten zu bekommen, einfach so, weil es ihnen wichtig war.“

Das erste Erinnerungsmal für das Geschwisterpaar Mecklenburg wurde übrigens am 1. November 2022 feierlich auf dem Schulhof der César-Klein-Schule in Ratekau eingeweiht, auch hier nach einem Entwurf von Paula Lücke und in Zusammenarbeit mit Bildhauer Winni Schaak.

Elisabeth-Selbert-Gemeinschaftsschule:

Infoveranstaltung für neue Fünftklässler

Bad Schwartau. Zu einer Info-Veranstaltung für den Übergang von Grundschulern in die 5. Klasse lädt die Elisabeth-Selbert-Gemeinschaftsschule in Bad Schwartau am Dienstag, dem 11. Februar, ein. Ab 16.30 Uhr können Eltern und Kinder im Rahmen der „offenen Schule“ das

Schulgelände erkunden und erhalten in den (Fach-)Räumen durch Lehrkräfte und Schüler Infos zu den Fächern und weiteren Angeboten und Aktivitäten an der Schule. Um 18 Uhr beginnt die Info-Veranstaltung für die Eltern. In dieser Zeit werden die Kinder mit Schnupperunterricht beschäftigt.

Ev. Kirchengemeinde Timmendorfer Strand:

Ein Kessel voller Hobbyideen

Tdf. Strand. Die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde in Timmendorfer Strand bietet für Menschen, die ein kreatives Hobby haben, ein monatliches Treffen unter dem Titel „Werkhof“ donnerstags von 19 bis 21 Uhr an.

Gesine Loh und ihr Team freuen sich auf viele Besucher. Es es Kalligrafie, unterschiedlichste Strick- und

Stickarbeiten, Aquarell-Malerei, schwedische Näharbeiten, alles findet hier seinen Platz.

Das nächste Treffen findet am Donnerstag, dem 6. Februar, im Pastor-Pfeiffer-Haus, statt.

Bei Tee und Keksen ergeben sich Anregungen und neue Ideen für jeden. Um Anmeldung im Kirchenbüro wird gebeten.

• Immobilien • Immobilien •



Neue Lagerräume 6, 9 und 12 m²

in voll isolierter neuer Halle, ab 9,-€, trocken, abschließbar, belüftet, mit Beleuchtung. Zugänglich täglich von 8 bis 20 Uhr. Keine Mindestlaufzeit und monatl. kündbar. Keine Strom- oder zusätzlichen Kosten. Verkehrsgünstige Lage zw. Lübeck und Bad Segeberg, 5 Min. zur A 20 und B 432.

Heinrichs Handelsagentur
23821 Rohlstorf
Tel.: 0176/61795441

Ich biete an:
Hauseingang, Granittreppen, Fensterbank, Mauer-Abdeckung, alles direkt vom Werk. Fliesenarbeit, Trockenbauer, Vinyl und Laminat verlegen. **Tel. 017661544182**



loose firmengruppe
Immobilien seit 1982
Wir sind für Sie da!
Shop Scharbeutz,
Seestr. 59, Tel. 04503-7074470
Shop Niendorf,
Strandstr. 67a, Tel. 04503-881200

Unsere Angebote:
www.loose-immo.com
info@loose-immo.com

• Immobilien • Immobilien •

Ihre Immobilie
an dieser Stelle: Wir beraten Sie gern!
☎ 04503-2140
anzeigen@reporter-tdf.de

Ärztin hat ihr MFH verkauft, **sucht jetzt od. später ein EFH od. DHH**, bitte keine Maklerangebote.
☎ 0152 / 18 47 03 22

NIENDORF / O. – STRANDLAGE
Kl. möbl. 1-Zi. FeWo. Souterrain, DU/WC, Pantry-Küche als ZWEITWOHNUNG: **350,-€** Warmmiete.
Tel.: 0172 / 4 60 66 01
www.hausmemel.de

Haushaltsauflösung mit Wertanrechnung zum Festpreis

- inklusive gratis Endreinigung
- kostenlose Besichtigung
- Jetzt Termin vereinbaren
- Tel.: 04524 - 73 90 305

www.ostsee-haushaltsauflösung.de

Lagerhallen zu vermieten
50 bis 150 m²
hallenpark-scharbeutz.de

„Edeka Schulz“ unterstützt TSV Pansdorf

Tdf. Strand/Pansdorf. Laura Schulz-Fuhrmann, Inhaberin von „Edeka Schulz“ in Timmendorfer Strand, hat erneut ihre Verbundenheit zum TSV Pansdorf unter Beweis gestellt. Als Dankeschön überreichte die Ü32-Fußballmannschaft des TSV ein Geschenk an die Chefin, um ihre langjährige Unterstützung zu

würdigen. Dank einer großzügigen Spende von „Edeka Schulz“ konnten die Ü32-Fußballer des TSV Pansdorf neue Aufwärmpullover anschaffen. Diese einheitlichen Pullover stärken nicht nur den Teamgeist, sondern fördern auch den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft. „Edeka Schulz“ engagiert sich be-

reits seit vielen Jahren für die Fußballabteilung des TSV Pansdorf und zeigt damit, wie wichtig die Unterstützung lokaler Sportvereine für die Gemeinschaft ist.

Die Zusammenarbeit zwischen „Edeka Schulz“ und dem TSV Pans-

dorf sei ein hervorragendes Beispiel dafür, wie lokale Unternehmen und Vereine gemeinsam an einem Strang ziehen können, um positive Impulse für die Region zu setzen, so die Kicker bei ihrem „Dankeschön-Besuch“.

Kirchengemeinde Ahrensböck: Goldene und diamantene Konfirmation

Ahrensböck. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböck lädt am Pfingstsonntag, 8. Juni, um 11 Uhr zur Goldenen und zur diamantenen Konfirmation in die Marienkirche Ahrensböck ein. Auch Konfirmanden anderer Jahrgänge sind herzlich willkommen. Konfirmanden, die zwischen 1964 und 1966 beziehungsweise 1974 und 1976 eingeseget wurden, werden gebeten, sich bis zum 9. Mai im Kirchenbüro bei Kerstin Duy unter Telefon 04525/1429 zu melden – gerne auch, wenn die

Konfirmation an einem anderen Ort stattfinden hat. Zudem wird darum gebeten, ehemalige Mitglieder von damals auf die Anmeldung hinzuweisen.



Im Anschluss an den Gottesdienst am 8. Juni hat die Kirchengemeinde ein Essen organisiert, das selbst zu zahlen ist.

Dagegen wird das gemeinsame Kaffeetrinken von der Kirchengemeinde finanziert.

Alle weiteren Informationen gibt es bei der Anmeldung.



Eine Abordnung der Ü32-Kicker bedankte sich bei Laura Schulz-Fuhrmann für die Unterstützung. Foto: hfr

• Stellenmarkt • Stellenmarkt

Unser kleines, charmantes **Hotel garni** an der malerischen Ostseeküste sucht **engagierte und herzliche Mitarbeiter** (m/w/d)

Werden Sie Teil unseres Hotelteams für **Frühstück & Rezeption**

Bewerbung bitte per Mail:
bewerbung@intus-hotels.de
Am Kurpark 4, 23669 Timmendorfer Strand
Tel.: 0 45 03 / 60 06 - 0
www.intus-hotels.de

• Stellenmarkt • Stellenmarkt

Cavallina®
Verkäuferin (m/w/d)
für unser Modegeschäft in Timmendorfer Strand per sofort oder später gesucht. Vollzeit oder Teilzeit.
Bewerbungen bitte an info@cavallina.de oder **0151 / 1530 9060**.
Wir freuen uns auf Sie.

AURA HOTEL
Timmendorfer Strand

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für Vollzeit, Teilzeit und Festanstellung mehrere

Servicemitarbeiter (m/w/d)
Reinigungskräfte (m/w/d)

ab sofort oder nach Vereinbarung

Bewerbungen bitte an:
Herrn Nehm
Strandallee 196
23669 Timmendorfer Strand
Tel. 04503 - 600242
m.nehm@aura-timmendorf.de

Die ZVO Energie GmbH sucht:
**Umwelttechnolog:in für Wasserversorgung /
Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w/d)**

unbefristet | Vollzeit | Sierksdorf

- Vergütung bis zur EG 7 TV-V (49.100€ - 58.300€)
- 30 Tage Jahresurlaub
- VBL-Betriebsrente, VWL, Gesundheitsmanagement
- Weiterbildung und Förderung Ihrer Kompetenzen
- Fokus auf Nachhaltigkeit und Regionalität

Bewerbungsschluss ist der 02.03.2025.
Weitere Informationen unter:
zvo.com/karriere

ZVO
Für die Zukunft unserer Region

Öffentlicher Stammtisch jeden 3. Donnerstag

Stockelsdorf. Theo Höppner ist in Sorge. Der 85-Jährige ist 1. Vorsitzender des Fördervereins des 1857 gegründeten Fackenburg-Stockelsdorfer Quartett-Vereins. Was ihn um den Schlaf bringt? „Der Chor schrumpft immer weiter“, sagt er. „Wir hatten einstmals zwischen 50 und 60 aktive Sänger. An großen Chorfestivals haben wir teilgenommen, wie etwa an der Traditionsveranstaltung an der Oberschule zum Dom in Lübeck.“ Diese Zeiten sind längst vorbei. Nur noch 17 aktive Sänger gehören nach Höppners Angaben dem

Quartett-Verein heute an. Der Altersschnitt liegt über 70 Jahren. Der Quartett-Verein wird aktuell von drei gleichberechtigten Mitgliedern geführt, weil sich kein Vorstand finden ließ. Theo Höppner hat die Öffentlichkeitsarbeit übernommen, bezeichnet sich selbst als „Sprecher“. Immerhin: 40 Mitglieder stehen den aktiven Sängern passiv zur Seite, und noch einmal 45 gehören dem Förderverein an. Theo Höppner will an der jetzigen Situation etwas ändern. Für beide Vereine möchte er neue Mitglieder gewinnen. Und idealerweise eine

„Jugendabteilung“ ins Leben rufen. Das allerdings stellt der Stockelsdorfer erst einmal hinten an, da „es nicht einfach sein dürfte, dafür jemanden zu finden. Ich würde es ja machen“, sagt Höppner, der selbst Sänger im Quartett-Verein war, von sich selbst jedoch sagt: „Die musikalische Befähigung habe ich dann doch nicht.“ Und so setzt er auf einen anderen Weg. Ein neues Konzept mit neuen Liedern soll neue Leute anlocken.

Zunächst einmal zum regelmäßigen Stammtisch. „Wie die Chorproben, findet auch unser Sänger-Stammtisch jeden dritten Donnerstag ab 19 Uhr im Schützenhof statt. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal unverbindlich vorbeizukommen – von 18 bis 80 Jahre.“ Es sei schon häufiger der Fall gewesen, dass Stammtischgäste später zu begeisterten, aktiven Sängern geworden seien, hat Theo Höppner die Hoffnung, dass das auch diesmal der Fall sein könnte.



Die aktiven Sänger des Fackenburg-Stockelsdorfer Quartett-Vereins und ihr Förderverein suchen neue Mitglieder. Foto: Quartett-Verein/hfr

• Stellenmarkt • Stellenmarkt

Schöner Hofladen in Travemünde/Ivendorf sucht
Verkäufer:innen
2x wöchentlich à 4 Std.
(Mittwoch – Sonntag)
HOF THORN
Tel. 01 70 / 5 46 68 54

Verkäufer/in m/w/d
für hochwertiges
Einrichtungsgeschäft, Interieur
und Dekoration für Grömitz
und Travemünde gesucht,
Teil- und Vollzeit.
CASA Wohnkonzept
☎ 01 71 / 647 7999

• Stellenmarkt • Stellenmarkt

Wir suchen ab sofort
Leitung Hauswirtschaft / Hausreinigung (m/w/d)
Teil- oder Vollzeit
Interessante und eigenverantwortliche Aufgaben
mit attraktiver und leistungsgerechter Vergütung
Weitere Informationen auf unserer Homepage:
<https://www.lebenshilfe-ostholstein.de>

 **Lebenshilfe Ostholstein**

Am Kirchhof 10 • 23611 Bad Schwartau • Tel. 0451 / 2900114

Wir suchen per sofort
für unsere Tankstelle eine
Servicekraft (m/w/d)
für die Vormittags- und
Nachmittagsstunden in Teilzeit.
Wenn Sie Lust haben in
einem kleinen, familiären Team bei
guter Bezahlung zu arbeiten, freuen
wir uns über Ihre Bewerbung. Gerne
auch telefonisch **0171 / 2201056**.

STAR-Tankstelle
Eutiner Straße 1, 23689 Pansdorf.


SCHLOSS WARNSDORF
PRIVATKLINIK
Zur Verstärkung
unseres Teams **suchen wir**
MED. FACHANGESTELLTE
MED. NACHTSCHWESTER
SERVICEKRÄFTE
KÜCHENHILFE
HAUSDAME
(m/w/d)
Vollzeit / Teilzeit / Minijobbasis
Bewerbungen gern an:
Frau Mohr
hmohr@schloss-warnsdorf.de
oder Tel. 04502/840-0

Auszubildende m/w/d zur Zahnmedizinischen Fachangestellten

zum 01.09.2025 gesucht.

Sofortiger Berufseinstieg möglich!

Vollständige Bewerbungen bitte an:

Zahnarztpraxis Krafczyk
Wagrienring 48
23730 Neustadt / Sierksdorf
Tel. 04561 - 51 38 00



Dr. med. dent. Dietmar Krafczyk
Geprüfter Experte in der Implantologie
(DGOI/Diplomate ICOI)

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Implantologie DGOI/BdIZ/ICOI
- Endodontologie DGET Zertifiziertes Mitglied
- Parodontologie SKF/CRF Bern, Uni Bern

Dr. med. dent. Bianca Krafczyk
Spezialistin Kinder- und
Jugendzahnheilkunde (DGK/BLZK)

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Kieferorthopädie Uni Innsbruck/
IFZ Karlsruhe
- Kinder- und Jugendzahnheilkunde DGK/BLZK

Austräger gesucht

Zuverlässige, freundliche, fleißige

Verteiler/innen

für die Zustellung des reporters in
Gronenberg und **Obernwohld**
(gerne Rentner*innen, Student*innen,
Hausfrauen, Schüler*innen).

Wir freuen uns auf Ihren Anruf
ab Donnerstag

Telefon 04503 / 2140.

der reporter
Das Familienwochenblatt

50 Kinder werden zum Schlittschuhlaufen eingeladen

Eutin/Scharbeutz. Auf die Kufen, fertig, los! „Regionale Events und Attraktionen sind das Herzstück unserer Ostseeküste – und genau das möchten wir aktiv fördern,“ so das Team von Kraushaar Ferienwohnungen. Kraushaar Ferienwohnungen lädt 50

Kinder zum Schlittschuhlaufen auf die Eiswelt Scharbeutz ein! Die Gutscheine (solange bis das Freikarten-Kontingent aufgebraucht ist) erhalten Interessierte ab sofort während der Öffnungszeiten im Servicebüro in Scharbeutz (Seestraße 47, geöffnet am Freitag und am

Samstag von 10 bis 14 Uhr) und in der Tourist-Info Scharbeutz (Seestraße 134, geöffnet von Montag bis Donnerstag von 9 bis 16 Uhr und am Freitag von 9 bis 13 Uhr). Die Gutscheine können montags bis freitags bis zum 16. Februar auf der Eiswelt Scharbeutz eingelöst werden.

Kraushaar Ferienwohnungen bietet eine erstklassige Auswahl an traumhaften Ferienhäusern und Ferienwohnungen an der sonnenverwöhnten Kieler Bucht, der Lübecker Bucht, in der Holsteinischen Schweiz und auf Fehmarn. Die persönlichen Ansprechpartner der Servicebüros sowie die ganzjährige telefonische Erreichbarkeit der Service-Zentrale geben von Anfang an ein tolles Rundum-Sorglos-Urlaubsgefühl: für Urlauber und für Eigentümer von Ferienunterkünften. Weitere Infos unter www.kraushaar-ferienwohnungen.de.

Sitzungen und Ausschüsse

Scharbeutz. Am Mittwoch, dem 12. Februar, findet um 18 Uhr die **Sitzung der Gemeindevertretung** der Gemeinde Scharbeutz im Kurparkhaus Scharbeutz statt. Auf der Tagesordnung stehen neben der Einwohnerfragestunde u.a. die Verabschiedung des stellvertretenden Ortswehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Scharbeutz, die Nachwahl einer Vertreterin/eines Vertreters in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Ostholstein (ZVO), die Wahl der Gemeindevahleiterin/des Gemeindevahleiter für die Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters, die Aufstellung von Warenautomaten auf gemeindlichen Flächen (Grundsatzbeschluss), die Gemeindeverordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an Sonn- und Feiertagen, die Haushaltssatzung der Gemeinde Scharbeutz für das Haushaltsjahr 2025 sowie Mitteilungen und Anfragen.

Blut spenden in Ratekau

Ratekau. Der nächste Aderlass in der hiesigen Region findet am Dienstag, dem 11. Februar, beim DRK Ortsverband Ratekau-Sereetz statt. Von 15.30 bis 19.30 Uhr kann in der Cesar-Klein-Schule Blut gespendet werden.

• Stellenmarkt • Stellenmarkt



**VERMIETUNGSSERVICE
LÜBECKER BUCHT**

Hausdame gesucht (m/w/d)
ab dem **01.03.2025** in Scharbeutz.
Werde Teil unseres Teams!
Mail: info@ferienvermietung-lb.de
Tel.: 04563 – 42 39 960

• Stellenmarkt • Stellenmarkt



CURSCHMANN KLINIK

Wir suchen **Verstärkung (m/w/d)** in unserem Team. Sie möchten als **Reinigungskraft,** oder **Servicekraft** arbeiten?

Rufen Sie uns an oder schicken Ihre Unterlagen. Wir bieten familienfreundliche Arbeitszeitmodelle. Nähere Informationen zu den einzelnen Stellen sowie zu unseren Leistungen finden Sie unter www.karriere.drguth.de. Bitte nutzen Sie das Bewerbungsportal auf der Homepage oder senden uns Ihre Unterlagen an bewerbung.cuk@drguth.de. Für Rückfragen steht Ihnen Beate Bergmann, stv. Verwaltungsleiterin, Tel. 04503 602-655 gern zur Verfügung.

Curschmann Klinik • Saunaring 6 • 23669 Timmendorfer Strand



LIEBE HAUSHALTSHILFEN GESUCHT!

Wir und unsere Senioren suchen:
Fleißige und liebe Haushaltshilfen (m/w/d) für Scharbeutz, Timmendorfer Strand und nahe Umgebung.

Wichtig sind uns:
Deutschkenntnisse, eigenständige Arbeitsweise, Flexibilität und selber Mobil sein. Gerne auch auf Minijob Basis.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.
**Seniorenbetreuung
MENSCH EINANDER**
Rita Thiele – 0160 / 99 26 74 04



CODAN SUCHT SIE!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für unsere Abteilung Spritzgießerei einen **Kontrollleur in der Spritzgießerei (m/w/d)** befristet auf 24 Monate

Für die detaillierte Stellenbeschreibung besuchen Sie bitte unsere Homepage unter www.codancompanies.com

Wenn wir mit unserer Stellenausschreibung Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre Bewerbung bitte per E-Mail zu. E-Mail: personal@codan.de



SWNH

WIR SUCHEN DICH! KOMM INS TEAM

UNSERE AUSBILDUNGSPLÄTZE:

- **Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung (m/w/d)**
- **Elektroniker für Betriebstechnik mit Zusatzausbildung im Bereich Photovoltaik und Glasfaser/Telekommunikation (m/w/d)**
- **Anlagenmechaniker mit Zusatzausbildung zum Wärmepumpen-Installateur (m/w/d)**
- **Industriekaufleute (m/w/d)**

Mehr Informationen findest du hier: www.swnh.de




BEWERBEN SIE SICH JETZT!
CODAN Medizinische Polymertechnologie GmbH
Stig Husted-Andersen Straße 11 · 23738 Lensahn · DE
Tel. +49 (0) 43 63 · 51 11 · Fax +49 (0) 43 63 · 51 12 14
www.codancompanies.com



Badsanierung und Heizungsbau



Immer noch lassen Eigentümer von Ein- und Mehrfamilienhäusern erhebliche staatliche Fördermittel für den Heizungstausch ungenutzt. Umfragen weisen darauf, dass Immobilieneigentümer in großen Teilen einerseits die Kosten einer Wärmepumpe überschätzen und sie andererseits die bereitstehenden staatlichen Fördermittel nicht kennen. Dass die Nutzerinnen und Nutzer einer Wärmepumpe in den allermeisten Fällen hochzufrieden sind mit ihrer Heizungsanlage, scheint ebenso wenig bekannt zu sein. Es mangelt an guter Information und Beratung.

Geld verschenken?

Wenn mehr als ein Drittel der Immobilienbesitzer die staatliche Förderung für den Einbau einer Wärmepumpe in Bestandsgebäuden

nicht kennt und nur etwa jeder Zehnte weiß, dass bis zu 70 Prozent der förderfähigen Investitionskosten übernommen werden, ist klar, warum der Wärmepumpeinbau stagniert. „Zu wenige Menschen erkundigen sich nach Fördermöglichkeiten, sei es aus Zeitmangel oder weil sie gar nicht wissen, dass es solche Programme gibt“, erklärt Hans-Jürgen Nowak, Experte der Initiative Wärme+. „Oft schieben sie deshalb den vermeintlich teuren Heizungstausch auf oder verschenken bares Geld, weil sie die Wärmepumpen-Förderung nicht nutzen.“ Hinzu kommt die Verunsicherung bei Verbraucherinnen und Verbrauchern über die anstehende Wärmeplanung ihrer Kommune und die da-

Fördertöpfe nutzen – Geld sparen



mit möglicherweise einhergehenden Änderungen bezüglich der lokalen Energieversorgung.

Volle Töpfe

Wer sich beim Heizungstausch aufgrund der angekündigten kommunalen

Wärmeplanung zurückhält, nimmt sich die Chance, von den vollen Fördertöpfen für moderne, energieeffiziente Heizungssysteme zu profitieren. „Wer heute eine alte Heizung hat, sollte den Heizungstausch besser nicht aufschieben, sondern handeln, solange die staatlichen Mittel dafür bereitstehen“, so Nowak. „Ob und wann eine Kommune neue Möglichkeiten der Energieversorgung schafft, ist ungewiss. Sicher ist dagegen: Jetzt können Hausbesitzer noch den vollen Umfang des Klimageschwindigkeitsbonus innerhalb der Förderung nutzen, der nur bis Ende 2028 in aktueller Höhe verfügbar ist.“ Danach sinkt dieser Zuschuss schrittweise.

Werkfoto: Wärme+/Vaillant

Warm und sehr sparsam

Durchdachte Funktionalität und ästhetische Raumgestaltung, behagliches Wohngefühl und prima Klima: Hierfür hat sich die elektrische Fußboden- und Wandheizung eines Spezialisten vielfach bewährt – sowohl im Neubau als auch bei der Modernisierung von Bestandsgebäuden.

Sie sorgt punktgenau dort für Wohlgefühlswärme, wo sie gebraucht wird: im Homeoffice, Hobbyraum oder Badezimmer. Besonders im Bad ist das von Vorteil: Beläge aus Fliesen oder Naturstein beheizen exakt ge-

steuert den Handtuchhalter, den Platz vor dem Waschbecken oder die Wandflächen von Duschen. In kleinen Bädern kann das Modell darüber hinaus als einziges Heizungssystem genutzt werden.

Die wesentlichen Komponenten sind eine nur 5,5 Millimeter hohe Entkopplungsmatte mit spezieller Noppenstruktur, Heizkabel und Temperaturregler. Die Installation funktioniert intuitiv: Zwischen die Noppen werden die Heizkabel gelegt und direkt mit Fliesenkleber eingebettet. So liegen sie unmittelbar unter dem Belag. Dank dieses nied-

rigen Aufbaus und der optimalen Wärmeleit- und Speicherfähigkeit von Fliesen- oder Natursteinbelägen arbeitet die Heizung besonders effizient: Die milde Strahlungswärme kommt schnell und gleichmäßig an der Oberfläche an, sodass dort innerhalb von nur 15 Minuten die Temperatur um bis zu vier Grad gesteigert wird.



Elektrische Boden- und Wandheizung schöpft Potenzial von Keramik und Naturstein optimal aus. Werkfoto: Schlüter-Systems

Horst Voßberg GmbH
Elektrotechnik
Gas-, Heizungs-, Ölfeuerungs-service
Installation Reparatur Wartung Notdienst
 Haustechnik Gas-, Öl- und Elektro- Heizsysteme Satelliten- und Antennenanlagen Wartungs-service Schornsteinsanierung Telefon- und Sprechanlagen Alarm- und Meldetechnik
045 04 7 10 04
© PM-Druck GmbH

hanseatische sanitär klaus-otto leible gmbh
HEIZUNG · SOLAR · SANITÄR
Wärmepumpen · Holz-/Pelletheizungen
 Hasselhorst 7 · 23689 Techau
 Tel. 045 04 1832 · www.hs-leible.de

DITZ HAUSTECHNIK
SANITÄR · HEIZUNG · SERVICE
Der kompetente Meisterbetrieb aus Ihrer Region!
 Rosenstraße 23 · 23626 Ratekau
 Tel.: 0451 / 30 46 13 33 · Mail: info@ditz-haustechnik.de
www.ditz-haustechnik.de

HEIZUNGSTECHNIK
Peter Schluß
ÖL- U. GASFEUERUNG · SANITÄR
0 45 03 / 7 51 13
Pansdorf

ZVO und Kreis Ostholstein: Erfolgreiche Präsentation der „Kreisweiten Wärmeplanung“

Ostholstein. Der Kreis Ostholstein (Kreis OH) und der Zweckverband Ostholstein (ZVO) haben kürzlich im Kreishaus in Eutin gemeinsam mit dem Beratungsunternehmen BBH Consulting AG die Ergebnisse ihres Projektes zur „Kreisweiten Wärmeplanung“ vorgestellt.

Wärmeplanung als wichtiger Schritt zur Energiewende

Ziel dieses einjährigen Projektes zur „Kreisweiten Wärmeplanung“ war zunächst eine Bestandsanalyse zu erstellen, um dann alle Kommunen im Kreis Ostholstein mit diesen Daten bei ihrer Wärmeplanung zu unterstützen.

Diese Daten werden nach Abschluss des Projektes den Gemeinden für ihre individuelle kommunale Wärmeplanung nach Wärmeplanungsgesetz (WPG) des Bundes und Energiewende- und Klimaschutzgesetzes (EWKG) des Landes kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Zusammenarbeit und Unterstützung

Die Ergebnisse und Daten der „Kreisweiten Wärmeplanung“ helfen den einzelnen Kommunen, potentielle Eignungsgebiete für neue Wärmenetze genauer zu prüfen. Die vertrauensvolle Projektarbeit des Kreises OH und des ZVO wurde seitens der involvierten Städte, Ämter und Gemeinden aktiv unterstützt.

Dabei ist klar: Nur gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern kann die Wärmewende gelingen. Schleswig-Holstein strebt Klimaneutralität bereits bis 2040 an – fünf Jahre früher als der Bund.

Hochkarätige Redner und praktische Einblicke

Landrat Timo Gaarz eröffnete die Veranstaltung und Leslie Matthiesen (Klimaschutzmanagerin des Kreises OH) moderierte durch den Abend. Erik Brauer (IB.SH Energieagentur) berichtete über Fördermaßnahmen bei der kommunalen Wärmeplanung und Heinrich Böing (Beratungsagentur BBH Consulting) stellte die komplexen Karten- und Datengrundlagen vor. Mit detailliertem Bezug zur Praxis zeigte Jost Glüsing (ZVO), wie die Infrastruktur von Wärmenetzen zur Wärmeplanung passt. Energieberater Ingo Sell von der Verbraucherzentrale ergänzte das Programm mit einem Vortrag über dezentrale Wärmelösungen.

Engagierte Diskussionen und Ausblick

Die Gäste – darunter Vertreter und Vertreterinnen von Städten, Ämtern, Gemeinden und der Kreispolitik – nutzten die Gelegenheit, engagiert Fragen zu stellen und sich auszutauschen. „Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Kreis Ostholstein haben wir eine solide Basis



für die individuelle, kommunale Wärmeplanung der Gemeinden geschaffen“, betonte Sven Bäumler, Geschäftsführer der ZVO Energie GmbH.

Landrat Timo Gaarz stellte dar: „Die Wärmeplanung hilft den Kommunen bei der Gestaltung einer bezahlbaren, sicheren und klimafreundlichen Wärmeversorgung für ihre Bürgerinnen und Bürger.“ Die Veranstaltung endete mit lebhaften Diskussionen – ein gelungener Schritt, um die Wärmewende in Ostholstein voranzubringen.

Umweltfreundliche Energiezukunft

Die kommunale Wärmeplanung schafft die Basis für eine umweltfreundliche Energiezukunft. Zukünftige Wärmeplanungen benötigen ein möglichst genaues Bild des Wärmeverbrauchs im Versorgungsgebiet, um den Wärmeverbrauch in den Gemeinden detailliert zu erfassen und die Wärmewende in Richtung einer klimafreundlichen Zukunft voranzutreiben.

Auf Bundesebene bildet das Wärmeplanungsgesetz (WPG) und auf Lan-



Referent Ingo Sell, Energieberater Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein, bei seinem Vortrag. (Fotos: ZVO / Kreis Ostholstein)

desebene in Schleswig-Holstein das Energiewende- und Klimaschutzgesetz (EWKG) die Grundlage für die kommunale Wärmeplanung.



Förderung von bis zu **70%**

VIESSMANN

Der **Testsieger** bei den Wärmepumpen: **VITOCAL 250-A**

2,1 bis 18,5 kW für Neubau und Modernisierung

+ Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet

+ Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290

viessmann.de/vitocal

Testsieger



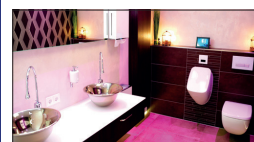
Wir beraten Sie gern:

SANITÄR-TECHNIK GÜNTER BLANCK GMBH

An der Mühlenau 1 | Tdf. Strand

Tel. 0 45 03 / 47 76
info@blanck-oh.de

www.reporter-tdf.de
online lesen



Bäder und Sanitär

Badräume aus einer Hand



cobobes
Tradition seit 1895
Heizung Klima Sanitär

Wartung und Service

24/7



Klima und Lüftung

Atmen Sie auf

WIR SUCHEN DICH

Karriere bei Cobobes starten. Jetzt bewerben!



Heizung und Regenerative Energien

Wärmepumpen und Holzheizungen



Solar und Photovoltaik

Batteriesysteme Wallbox

Lübecker Landstr. 32 · 23701 Eutin · www.cobobes.de · Telefon 04521 - 70 49 0

24 h Notdienst - auch an Feiertagen, Tel. 04521 - 70 49 0

Arbeiterwohlfahrt: Tanznachmittag

Bad Schwartau. Die Arbeiterwohlfahrt (Awo) Ortsverein Bad Schwartau e.V. veranstaltet am Sonntag, dem 9. Februar, in ihrer Begegnungsstätte in Bad Schwartau, Auguststraße 34a, ihren nächsten Tanznachmittag. Beginn um 14.30 Uhr, Einlass ab 14 Uhr. Die Besucher dürfen sich wieder auf vergnügliche Stunden

mit Tanz und Klönschnack sowie Live-Musik von Carsten Hennings von der Insel Fehmarn freuen. Awo-Mitglieder zahlen inklusive Kaffee und Torte 6 Euro, Gäste 7 Euro. Es wird um telefonische Anmeldung am heutigen Mittwoch oder am Freitag jeweils zwischen 11 und 17 Uhr gebeten: 0451/25243.

Niendorfer Hausfrauen:

Klönen bei Kaffee und Kuchen

Niendorf. Die Niendorfer Hausfrauen treffen sich am Mittwoch, dem 19. Februar, um 15 Uhr im Hotel Yachtclub in Niendorf, Strandstraße 94, zum

Klönen bei Kaffee und Kuchen. Bei Interesse bitte bis zum 11. Februar bei Birgit Langbehn unter Telefon 04503-6425 (auch auf den Anrufbeantworter sprechen) anmelden.

Ein magisches Erlebnis für Groß und Klein: Fackelwanderungen entlang der Ostseeküste

Tdf. Strand/Niendorf. Die Ostseeküste lädt in den Wintermonaten zu einem ganz besonderen Erlebnis ein: Fackelwanderungen am Strand. Wenn eine kühle Brise die frische Meeresluft durchzieht, verwandelt sich die Küstenlandschaft in eine traumhafte Kulisse für einen Spaziergang im Schein flackernder Fackeln.



Die Fackelwanderungen in Timmendorfer Strand und Niendorf/Ostsee sind sehr beliebt. (Foto: Olaf Malzahn TSNT GmbH/TALB)

Dieses besondere Erlebnis in der Natur findet jährlich von Oktober bis März, organisiert von der Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH (TSNT GmbH) in Zusammenarbeit mit Ostseekenner Frans Ijben, statt. Für Einheimische wie Urlauber sind die Fackelwanderungen entlang der Ostseeküste ein unvergessliches Erlebnis. In einer der schönsten Naturkulissen Deutschlands entsteht im Schein der Fackeln eine besondere Stimmung, die lange in Erinnerung bleibt. Die nächsten Termine der Fackelwanderungen in Timmendorfer Strand und Niendorf/Ostsee (immer freitags): In Timmendorfer Strand startet die Fackelwanderung an der Trink-

kurhalle Timmendorfer Strand das nächste Mal am 28. Februar um 19.30 Uhr und in Niendorf/Ostsee ab Niendorfer Balkon (Seebrückenvorplatz) am 7. Februar und 7. März, ebenfalls um 19.30 Uhr. Die TSNT GmbH stellt für Erwachsene Wachsfackeln, für Kinder LED-Fackeln, für die Tour bereit (nur solange der Vorrat reicht.) Ostseecard-Besitzer und Einheimische zahlen 3 Euro, Erwachsene 5 Euro, Kinder und Jugendliche 2 Euro, Kinder bis 5 Jahre sind kostenfrei. Gruppen sind auf Anfrage möglich. Anmeldung im Internet unter www.timmendorfer-strand.de (unter „Touren & Erlebnisse“).

Veranstaltungen • Veranstaltungen

TDF. STRAND

Jeden Montag:

18 Uhr: **Chorprobe Singkreis Timmendorfer Strand e.V.**, Wer Lust zum Singen hat, ist herzlich willkommen, Pastor-Pfeiffer-Haus

Jeden Dienstag und Donnerstag:

9.30 Uhr: **Baby-Treff**, Kinderherz e.V., Pastor-Pfeiffer-Haus, Zur Waldkirche 1, Tel: 0170/6700118

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat:

18 Uhr: **Timmendorfer Gespräche**, Strohdachhaus

Jeden Donnerstag:

16.30 Uhr: **Vorlesestunde für Kinder von 4–7 Jahren**, Gemeindebücherei

Jeden Freitag:

19 Uhr: **Chorprobe „Shanty-Chor Tdf. Strand“**, Interessierte sind herzlich eingeladen, Infos: Shantychor-Timmendorfer-Strand.de, Europaschule, Poststr. 36a

Jeden Samstag und Sonntag:

11 Uhr: **Ausstellung – Eine Retrospektive zu Hildegard Schwartz**, Trinkkurhalle (bis 6. April 25)

Freitag, 7. Februar:

19 Uhr: **Tanzen am Meer**, Trinkkurhalle

NIENDORF

Freitag, 7. Februar

19.30 Uhr: **Fackelwanderung**, Treffpunkt: Niendorfer Balkon

Samstag, 8. Februar

13 Uhr: **Fackelfest**, Frestrand

SCHARBEUTZ

Jeden Freitag:

17–19 Uhr: **Schachtrainingsabend für Jugendliche**, Bürgerhaus, II. St. ab 19 Uhr: **Schachtraining für Erwachsene** des Schachvereins SV Strand, Wennhof, Seestr. 62

HAFFKRUG

Täglich ganztägig: **Fischerei-Erkundungspfad**, Seebrückenvorplatz, entlang der Promenade

Samstags und Sonntags:

12–16 Uhr: **Offenes Atelier von Michael Weigel**, Strandallee 1b

PÖNITZ

Jeden Dienstag und Sonntag:

Di.: 15–18 Uhr, So.: 14–17 Uhr: **Museum für Regionalgeschichte**, Lindenstraße 3

RATEKAU

Jeden Dienstag:

11 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat:

15 Uhr: **„Plattdeutscher Krink“**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Mittwoch im Monat:

10 Uhr: **Verkehrsseminar „Mobil sein – mobil bleiben“ des DVR und ADAC** im Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat:

15 Uhr: **„Denk mit – Bleib fit“ – Ganzheitliches Gedächtnistraining**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstr. 13

Jeden Donnerstag:

19 Uhr: **Schießtraining in der SG Ratekau e.V.** auch für Nichtmitglieder, mit Skat und Knobel, Rosenstraße 93

Jeden 2. Donnerstag im Monat:

14.30 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel**, Seniorentreff Ratekau, Bäderstraße 13

Jeden 1. Freitag im Monat:

16 Uhr: **Literaturcafé**, Gemeindehaus, Hauptstraße 10

SEREETZ

Jeden Dienstag:

9.30 Uhr: **Senioren-Sitzgymnastik** in der Bürgerbegegnungsstätte

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

14 Uhr: **Bingo-Nachmittag mit Kaffeetafel**, Gemeinschaftsraum der Achim-Bröger-Schule

Jeden 3. Donnerstag im Monat:

15 Uhr: **Sereetzer Klönschnacker**, Gemeinschaftsraum Sereetz

BAD SCHWARTAU

Jeden 1. Donnerstag im Monat:

15.30 Uhr: **Trauercafé**, Christuskirche, Auguststr. 48

Jeden 1. Sonntag im Monat:

15 Uhr: **Wir werden uns MITEINANDER verstehen**, AWO, Café Miteinander, Auguststr. 34a

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat:

14 Uhr: **Spielenachmittag**, Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b,

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat:

15 Uhr: **Gruppe „Radfahren“**, Haus der Senioren, Eutiner Str. 4b

TRAVEMÜNDE

Täglich:

Ganztägig: **WindArt Skulpturen Walk**, entlang der Promenaden vom Fährplatz bis zum Mövenstein und Kohlenhofkai

ganztägig: **Die Trelche kommen nach Travemünde**, Strandterrassen an der Nordermole (bis 16. Februar)

9–19 Uhr: **Kunstaussstellung Michael Weigel** – eindrucksvolle Meeresbilder, Galerie im Maritim, Trelleborgallee 2

13–16 Uhr: **Besichtigung Ältester Leuchtturm Deutschlands**, Am Leuchtfeld 1

nach Vereinbarung: **Mitmach-Kunstprojekt für Kinder**, Kunstpavillon, Vogteistraße 21

Jeden Montag:

16.30 Uhr: **Chorprobe „De Travemünder“**, Neuzugänge sind willkommen, Infos: detravemuender.de, Gesellschaftshaus Travemünde

19 Uhr: **Gemischter Chor der Travemünder Liedertafel von 1843 e.V.**, Gäste sind willkommen, Gesellschaftshaus Travemünde

Jeden Montag bis Freitag:

8–17 Uhr: **Ausstellung „Weit mehr als Meer“** – Kunstwerke aus Leidenschaft, Kanzlei am Hafen, Torstraße 1

Jeden Dienstag:

11–12.30 Uhr: **Offener Freizeit Boule Treff**, Freizeit und Aktiv e.V., Brüggmanngarten an der Bühne

19–22 Uhr: **Schach mit dem TSV Travemünde**, Weinlokal „Das kleine Winkler“, Vorderreihe 22

Jeden Dienstag bis Freitag:

15–17 Uhr: **Bücherstube im Gesellschaftshaus**, Torstraße 1

Jeden Dienstag bis Sonntag:

11–17 Uhr: **Seebadmuseum**, Gesellschaftshaus, Torstraße 1

Jeden Donnerstag:

10.30 Uhr: **Marktkonzert**, 30 min. Konzert mit anschließender Führung, St. Lorenz Kirche

19 Uhr: Chorprobe „Der Passat-Chor“

Interessierte sind herzlich eingeladen, Gesellschaftshaus Travemünde, Torstraße 1

Jeden Donnerstag und Samstag:

11–17 Uhr: **Kunstpavillon**, Vogteistraße 21, Ecke Rose

Jeden Freitag:

18–19 Uhr: **Zeit für dich – Entspannung zum Wochenausklang**, Anmeldung unter: 01573-9591548 od. info@freizeitundaktiv.de, Brüggmanngarten, an der Bühne
18–20 Uhr: **Freizeit-Doppelkopf-Treff**, Anmeldung unter: 01573-9591548 od. info@freizeitundaktiv.de

Jeden Samstag:

11–14 Uhr: **Harbour Gallery Travemünde – Frauke Klatt**, Auf dem Baggersand 17a

Jeden Sonntag:

11 Uhr: **Exkursionsfahrt zur Seeschwalbeninsel**, Naturwerkstatt Priwall, Fliegerweg 5–7

Veranstaltungen • Veranstaltungen

Medizinstudierende und NABU im Einsatz für die Aalbeek-Niederung

Niendorf/Ostsee. Einen besonderen Einsatz für den Naturschutz unternahmen vor Kurzem Prof. Dr. Karl-Friedrich Klotz und seine Mentorengruppe von Medizinstudierenden der Universität zu Lübeck zusammen mit dem NABU Ostholstein-Süd. In einem gemeinsamen Arbeitseinsatz haben sie im Naturschutzgebiet Aalbeek-Niederung am Hemmeldorfer See zum Erhalt einer Feuchtwiesenfläche durch das Zurückschneiden und Abtransportieren des Erlenaufwuchses beigetragen. Ziel solcher Pflegemaßnahmen ist es, lichtliebenden Blütenpflanzen und Brutvögeln wieder mehr Lebensraum zu bieten und damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt zu leisten. Oliver Juhnke, Vorstandssprecher des NABU Ostholstein-Süd und Schutzgebietsreferent vor Ort, betonte die Bedeutung solcher Einsätze: „Die Aalbeek-Niederung ist ein wertvoller Lebensraum für viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Ohne regelmäßige Pflege wie das Zurückschneiden der Erlen würden diese Flächen zunehmend zuwuchern und wichtige Ökosystemleistungen verloren gehen.“



Medizinstudierende der Universität zu Lübeck und Aktive von NABU Ostholstein-Süd sowie dem LfU ziehen bei Minusgraden den beschnittenen Erlenaufwuchs aus einer Feuchtwiese in der Aalbeek-Niederung, um lichtliebenden Pflanzen und Brutvögeln wieder mehr Raum zu geben. (Foto: Anja Stähle/NABU)

Die Bedeutung gemeinsamer Pflegeaktionen

Die Pflege von Offenlandflächen und Feuchtwiesen wie in der Aalbeek-Niederung ist entscheidend, um wertvolle Lebensräume für lichtliebende Pflanzen und seltene Vogelarten zu erhalten. Ohne diese Maßnahmen würden die Flächen schnell zuwachsen und Vögel, wie Neuntöter und Schilfrohsänger, ihren Lebensraum zum Brüten verlieren. Oliver Juhnke erklärte: „Die Aktion wurde durch die Gemeinde Timmendorfer Strand und die Naturschutzbehörden voll unterstützt. Die gute Zusammenarbeit ist für uns sehr motivierend.“

Ein voller Erfolg

Dank Motorsägen-Unterstützung durch NABU-Aktive mit entsprechender Qualifikation sowie des Engagements der Studierenden konnten große Flächen erfolgreich von Erlenaufwuchs befreit werden. Die Aktion zeigte eindrucksvoll, wie Ehrenamt und universitäres Engagement zum Schutz wertvoller Ökosysteme beitragen. Der NABU Ostholstein-Süd bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für ihren tatkräftigen Einsatz und freut sich auf weitere gemeinsame Projekte.

kalter Füße in Gummistiefeln und des ungemütlichen Wetters bei -1 Grad, stellten sie sich freiwillig der Herausforderung – und das mitten in der Klausurenphase. Prof. Dr. Karl-Friedrich Klotz, der regelmäßig außeruniversitäre Aktivitäten mit seiner Mentorengruppe organisiert, erklärte: „Die Arbeit in der Natur bietet eine wertvolle Abwechslung zum Studienalltag und sensibilisiert die Studierenden für die Bedeutung

von Naturschutz – auch im Kontext ihrer zukünftigen ärztlichen Tätigkeit.“ Auch Jan Fallaschinski, einer der drei Eutiner Schutzgebietsranger des Landes Schleswig-Holstein, begleitete den Einsatz und packte mit an. „Solche Aktionen sind ein gutes Beispiel dafür, wie unterschiedliche Akteure gemeinsam einen Beitrag zum Erhalt unserer wertvollen Naturräume leisten können“, lobte er die Zusammenarbeit.

Motivierter Einsatz bei winterlichen Bedingungen

Die Studierenden waren mit Begeisterung dabei, das Ziel der Aktion aktiv zu unterstützen. Trotz

Kostenfreier VHS-Kurs Senioren: Sicher mobil im Alter

Bad Schwartau. Wie bleibt man im Alter sicher und mobil im Straßenverkehr? Die Volkshochschule Bad Schwartau bietet ab März einen kostenfreien Kurs im Rahmen der Aktion „Sicher mobil für Ü65“ an. In fünf Ter-

minen erhalten die Teilnehmenden wertvolle Tipps und Informationen rund um sicheres Verhalten im Straßenverkehr – ob als Fußgänger, Radfahrer, E-Bike-Nutzer oder Autofahrer. Das Programm vermittelt anschaulich

aktuelle Verkehrsregeln, sensibilisiert für mögliche Risiken und gibt praktische Hinweise, um die eigene Mobilität lange und sicher zu erhalten. Kursstart ist am 4. März. Das Angebot findet von 11 bis 13 Uhr in der Ge-

schaftsstelle der VHS Bad Schwartau, Am Markt 21, statt. Die Plätze sind begrenzt. Daher wird baldige Anmeldung direkt bei der VHS empfohlen. Infos und Anmeldung: www.vhs-bad-schwartau.de.

Schnell eine private Kleinanzeige ...

... mal eben sein Fahrrad, Kinderwagen, Auto, gebrauchte Möbel usw. zu verkaufen, das ist im „reporter“ kein Problem.

Bitte ausfüllen, ausschneiden und in der „reporter“-Annahmestelle oder direkt in der Geschäftsstelle abgeben.

Für jeden Buchstaben, jedes Zeichen und jeden Wortzwischenraum nur 1 Kästchen benutzen.



																										5,00 €
																										7,00 €
																										9,00 €
																										11,00 €

Bei Anzeigen mit Telefon-Nummer immer die Vorwahl mit angeben. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Bearbeitungsgebühr von € 5,- erhoben. Bei Chiffre-Anzeigen bitte immer die volle Adresse mit angeben.

Vor- und Nachname:

Straße/Hausnr.: PLZ / Wohnort:

Telefon: E-Mail:

IBAN: BIC:

Name der Bank: Datum / Unterschrift:

Da die Buchstaben verschieden breit sind, kann die ausgefüllte Zeilenmenge von der Zahl der Druckzeilen abweichen. Ein Anspruch auf Rückzahlung evtl. Mehrzeilen besteht nicht.

Tdf. Strand. Das ETC ist momentan das Gesprächsthema Nummer Eins in Timmendorfer Strand. Nach Bekanntwerden des Inhalts eines Interessenbekundungsverfahrens, in dem unter anderem steht, dass „ein Fortbestand des ETCs nicht mehr zwingend“ sei, war die Empörung bei den Vereinen und Eissport- und Tennisfans groß und es folgten viele Meinungen und Kommentare, zum Teil mit Fehlinformationen. „der reporter“ hat in der letzten Ausgabe bereits über alle wichtigen Infos und Fakten berichtet.

Zum Interessenbekundungsverfahren für das Eissport- und Tenniszentrum, in dem ein Beratungsbüro im Auftrag der Gemeinde Timmendorfer Strand Investoren für das ETC-Areal suchen, hat die Redaktion auch Pressemitteilungen von einigen Fraktionen der Gemeindevertretung erhalten.

Mit einigem Erstaunen hat die Politik nämlich die aktuellen Meinungsäußerungen in den sozialen Medien und die Berichte einer Tageszeitung zur Kenntnis genommen.

BBNP: Fakten zur Quartiersentwicklung ETC/ Kurmittelhaus

In der Pressemitteilung des BBNP (BürgerBündnis Neue Perspektive), größte Fraktion in Timmendorfer Strand, heißt es zu den Fakten: „1.

Das Verfahren zur Quartiersentwicklung ETC/Kurmittelhaus befindet sich aktuell lediglich im sogenannten Interessenbekundungsverfahren, um die Investorenbedarfe zu ermitteln. Es hat bislang weder eine Ausschreibung noch eine Entscheidung gegeben.

2. Der bereits einige Zeit zurückliegende Beschluss für dieses Verfahren wurde im Tourismusausschuss einstimmig (Februar 2024) und im Hauptausschuss (Oktober 2024) mehrheitlich fraktionsübergreifend so getroffen.

3. Die zwischenzeitliche Anpassung der Formulierung (ohne Eissport und Tennis) in der Veröffentlichung des Interessenbekundungsverfahrens ist nur deshalb erfolgt, weil die von der Verwaltung eingebundene Beratungsagentur dies explizit so empfohlen hat, um ein ausreichendes Interessentenaufkommen zu sichern.

4. Sollte sich ein Konzept ohne Eissport und Tennis durchsetzen, so ist angedacht, die Eissport- und Tennis-halle gleichwohl zu erhalten und die Erlöse aus der Vergabe der Sanierung zugute kommen zu lassen.

5. Die BBNP befürwortet einen Neubau mit Eissport und Tennis. Alle von diesen Fakten abweichenden Aussagen, die derzeit öffentlich kursieren, sind schlicht falsch. Vor diesem Hintergrund wäre es wünschenswert, zu einer sachlichen Debatte zurückzukehren.“

FDP zur aktuellen Berichterstattung in der Presse und im Netz

Die FDP Timmendorfer Strand schreibt dazu: „Initiiert wurde das Verfahren durch den Workshop im Februar 2024, bei dem in großer Ausschussrunde zusammen mit den Gemeindevertretern, wählbaren Bürgern und der Verwaltung über die Möglichkeiten und die Zukunft des ETC diskutiert wurde.

Nachdem man diese Gespräche nun mehr das Xte-mal geführt hatte, war bei der Mehrzahl der Teilnehmer eine gewisse Ratlosigkeit vorhanden. Die Kosten für einen Neubau der ganzen Sportstätte liefen uns davon, aus 10 Millionen Euro waren



Das Eissport- und Tenniszentrum in Timmendorfer Strand erhitzt derzeit die Gemüter.

inzwischen weit über 20 Millionen geworden. Die letzte Idee in den Ausschüssen war die REWE-Gruppe, die gerne einen Markt dort platzieren wollte, sich aber um das ETC nicht kümmern wollte, was zuerst ganz anders gesagt und auch gezeigt wurde. (...)

Auch um Zeit zu gewinnen, wurde dann beschlossen, dass dieses Verfahren noch einmal sehr umfangreich erneut probiert wird. Es sollte einfach gelingen, den einen Investor zu finden, der aus dem ETC und den Tennisanlagen ein Thema strickt, vielleicht ein Sporthotel, was allen gerecht werden könnte. Gleichzeitig wurde beschlossen, alle nötigen Mittel bereitzustellen, um den laufenden Betrieb sowohl im ETC und auch für die Tennisverein zu gewährleisten. Dazu waren auch einige Investitionen nötig (zum Beispiel neue Böden im Tennis und eine neue Lichtanlage).

Nach einigen Monaten wurden wir dann darauf aufmerksam gemacht, dass wir den Kreis der Möglichkeiten zu klein halten, wenn wir uns nur auf Investoren konzentrieren, die auch die Sportlösungen anbieten können. Bereits beim Suchauftrag würden wir dann herausfallen. Insofern wurde uns dringend empfohlen, alles möglich zu machen, wenn auch mit einer klaren Bevorzugung für alle Anbieter, die uns zum ETC und Tennis eine Lösung anbieten könnten. Wir würden uns ja in je-

dem Fall die Entscheidungshoheit erhalten, mit welchem Investor wir sprechen wollen. Selbst wenn es nur Investoren gibt, die Ferienwohnungen bauen möchten, brauchen wir mit keinem in eine zweite Runde zu gehen. Das Verfahren wäre dann gescheitert.“ (...)

Abschließend schreibt der Fraktionsvorsitzende der FDP, Andreas Czayka: „Die Position der FDP war immer eindeutig: Wir stehen zum ETC und möchten es auch sehr gerne für den Ort und für die Gemeinde erhalten. Dennoch gibt es auch eine Stimme der Vernunft. Auch wenn es im Moment viele nicht hören möchten: Was lässt der Haushalt in den kommenden Jahren tatsächlich noch zu? ETC? Schulen? Kitas? Sportstätten? Wir werden darüber reden müssen, dann aber unter Einbeziehung aller Fakten und natürlich auch den mehrheitlichen Wünschen der Bürgerinnen und Bürgern von Timmendorfer Strand.“

CDU-Antrag in der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung

Angesichts der jüngsten Schlagzeilen um das Timmendorfer Eissport und Tenniszentrum (ETC) bei der Investorensuche, unterstreicht die CDU Timmendorfer Strand ihre eindeutige Positionierung: „Der Erhalt dieser Sporthalle mit Eisbahn und Tennisplätzen ist für uns nicht verhandelbar“, sagt CDU-Fraktionschef Dieter Boeden. Es sei für →

Vermischtes

Handwerker für Dach-, Fassaden- und Malerarbeiten führt kleine und große Arbeiten aus!
Tel. 01 76 / 27 56 60 89

Andreas Bartsch
Dachdeckermeister für Timmendorfer Strand und Umgebung
☎ 04503/4816
23669 Timmendorfer Strand

Levee Lüüd oppasst!
Suche versilb. Besteck, Porzellan, Kristall, Zinn, Münzen, Puppen, Gobelin, Nerze, Schmuck, Uhren, Perserteppiche, Musikinstrumente, Militaria, usw.
Frau Petermann Tel. 0174-3862067
Ich weise mich aus!

Ankauf aller PKW/Marken,
Van, Busse, Geländewg., auch defekt, Motorschaden, Export tägl., Ankauf auch ohne TÜV, gute Preise: **0151/53 39 72 99**

Seit 100 Jahren der Experte für
• HEIZUNGSANLAGEN
• BÄDER
• SOLAR
SANITÄR-TECHNIK
GÜNTER BLANCK GMBH
An der Mühlenau 1 - Timmendorfer Strand
Telefon 0 45 03 / 47 76
info@blanck-oh.de

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Tdf. Strand, zentral, 2 Zi.-Whg. 56,8 m², 1.OG, Bj. 1997, Süd-Blk., EBK, VB, Stellpl., Gas -ZH, EAW/EnEV: 85 kWh/(m²a) Klasse C. Ab 01.04.25 MM 825,00 €, Stellpl. 30,00 €, + NK + MS ☎ 0151/11596707

Werkstatt u. Lagerflächen, 40 + 40 qm + 2 helle Büros in Ratekau zvm. ☎ 0178/8818876

WG-Zimmer Tdf. Strand (Nähe Bahnhof) z.B. für Saisonkräfte zu vermieten. 400 € + 50 € NK ☎ 0172/4106338

Kaufe alle Pkw/Busse
Tel. 0172-4039094
0451-20224436

Esttisch Frederiksberg v. Skanbo 190 € Material: Eiche natur, Oberfl. geölt. Maße: 170x90 cm, Ansteckplatte 35 cm NP 2020: 2.050,- € Abholung Hemmeldorf ☎ 04503/4065999

Raum Scharbeutz - Reinigungshilfe gesucht, alle 2 Wo./je 3 Std. ☎ 0170/9024551

Senior in Scharbeutz sucht auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung eine Hausdame, die auch kochen kann ☎ 04503/73191 zw. 17.00 - 19.00 Uhr

Zusteller in Gronenberg für die Verteilung des reporters gesucht
Tel. 04503-2140 reporter

Priwall/Nähe Rosenhof Stellplatz oder Garage für Kleinwagen gesucht ☎ 04503/7076363 ab 14.00 Uhr

Flügel weiß, 1,80m, Zustand gut, 1500 € ☎ 0171/2464896

Billiger ist keiner!!! Maritim Golfaktie 1.999 € ☎ 0451/28026030

Führerschein weg? Drogen/Alkohol/Pkte., Diplom-Psychologe berät und erstellt Gutachten: info@mpu-brennmaehl.de ☎ 0171/2179217

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

die Christdemokraten immer klar gewesen, dass sich ein Investor auch zum ETC bekennen müsse.

Da der finale Ausschreibungstext der Selbstverwaltung für das Interessenbekundungsverfahren nicht abgestimmt war und von der CDU als nicht eindeutig genug bewertet wird, beantragt die Fraktion zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung am 18. Februar, dass die Verwaltung als Ergebnis des Interessenbekundungsverfahrens nur die Interessenten zu berücksichtigen hat, die den Fortbestand des Eissport- und Tennisangebots gewährleisten. Interessenten, bei denen dies nicht der Fall ist, sollen bei der Entwicklung eines Konzeptes zur künftigen Nutzung des Areals nicht zum Zuge kommen.

Die CDU begründet ihren Antrag damit, dass es der mehrheitliche Wunsch der Politik sei, am Eissport- und Tennisangebot in der Gemeinde festzuhalten. Dies sei in den Sitzungen des Tourismus- und Hauptausschusses deutlich geworden. Mit diesem Antrag soll die Notwendigkeit des Eissport- und Tennisange-

bots als Bestandteil eines neuen Konzeptes verdeutlicht werden.

Die Grünen: „Eishockey und Tennis müssen bleiben“

Die Timmendorfer Grünen haben sich schon immer für den Erhalt und die Sanierung des Eissport- und Tenniscentrums eingesetzt, heißt es in einer Pressemitteilung der Grünen Timmendorfer Strand.

„Das ETC als Sportstätte für alle Generationen und als ein beliebter Treffpunkt hat eine hohe Bedeutung für unsere Gemeinde. Dreimal haben die Bürgerinnen und Bürger über die Sanierung des ETC abgestimmt. Leider wurden die Bürgerentscheide nicht umgesetzt. Seit 2015 wurden immer neue Prüfaufträge an die Verwaltung herangetragen, so dass die Sanierung von Jahr zu Jahr verschleppt wurde. Nach dem letzten Bürgerentscheid im Jahr 2019 wurden zwar Planungsaufträge vergeben und zwei Millionen Euro Fördergeld eingeworben, aber außer einer Fehlplanung und diversen Kostenschätzungen ist fast nichts

vorangegangen. Es hat noch nicht mal eine Untersuchung des Daches stattgefunden,“ heißt es in der Pressemitteilung.

Und weiter schreibt Grünen-Sprecherin Susanne Dittmann: „Von 2021 bis 2023 herrschte Stillstand. Im Februar 2024 wurde im Tourismusausschuss entschieden, dass statt der Sanierung ein Interessenbekundungsverfahren für das ETC mit Eissport- und Tennisangebot durchgeführt werden soll. Im Hauptausschuss im September wurde die Formulierung geändert. Das laut Veröffentlichung ‚die Beibehaltung eines Sportangebotes‘ nur ‚wünschenswert‘ ist, dem stimmen wir nicht zu.“

Der Verkauf eines 6 Hektar großen Areals mit großen Kurparkflächen, Parkplatz, Kurmittelhaus und Freilichtbühne für ein Hotel oder Ferienwohnungen kommt für die Grünen nicht in Frage: „Der Kurpark ist die grüne Lunge der Gemeinde und der historische Baumbestand ist unbedingt zu erhalten. Öffentliche Parkanlagen gehören allen Bürgerinnen

und Bürgern. Für das Kurmittelhaus sollte eine sozial-kulturelle Nutzung gefunden werden.“

„Was die Kosten für den Betrieb des ETC anbetrifft, liegt der aktuelle Jahresverlust bei zirka 230.000 Euro,“ so die Grünen. „Neue Gebäudetechnik würde den Betrag wahrscheinlich reduzieren. Im Jahr 2023 gab es eine Kostenschätzung vom beauftragten Planer, nach der die Erneuerung der technischen Anlagen netto 6,5 Millionen Euro kosten würde. Bei Abzug der Fördermittel in Höhe von 2 Millionen Euro würden sich Kosten von 4,5 Millionen Euro ergeben.“ (...)

Dass ein Investor eine neue Eishalle baut, ist aus der Sicht der Grünen eine Illusion. „Fast alle Eishallen (Adendorf, Harsefeld, Braunlage, Salzgitter, Rostock, Hamburg), in denen der CET spielt, sind in öffentlicher Hand. Es ist ja auch im Interesse der Vereine, wenn eine Sportstätte in öffentlicher Hand bleibt. Nur so ist gewährleistet, dass die Vereine die Trainingszeiten bekommen, die sie brauchen,“ heißt es abschließend.

Eishockey: U9-Heimturnier der CET Young Devils

Tdf. Strand. Die kleinen Young Devils des CET hatten am vergangenen Sonntag zum Heimturnier ins ETC nach Timmendorfer Strand geladen

und konnten ihr Können gegen ihre Gäste aus Bremen/Sande, Adendorf, Hannover, Salzgitter/Braunlage zeigen und vom Hamburger SV unter

Beweis stellen.

Die Stimmung in der Halle war großartig, denn viele Zuschauer waren gekommen, um die über 100 Kinder anzufeuern, darunter auch viele Fans und die Trommler der Beach Devils. Was für eine tolle Kulisse für die Kinder. Drei Timmendorfer Kinder konnten dann auch unter dem Jubel der Zuschauer ihr allererstes Tor in einem Turnier erzielen.

Auch der NDR war vor Ort, um einen Beitrag für das „Schleswig-Holstein Magazin“ zu drehen, denn die Zukunft der Eishalle ist nach wie vor ungewiss.

Für alle Teilnehmer gab es am Ende eine Urkunde und eine Medaille, die von Firma Voltusr gesponsert wurde.

Am kommenden Wochenende geht es schon weiter

mit einem „Kids on Ice“ am Samstag, bei dem interessierte Kinder ab 10 Uhr das Eislaufen und Eishockey spielen ausprobieren können und am Sonntag mit einem U7-Turnier der Jüngsten, zu dem ebenfalls rund 100 Kinder erwartet werden (Beginn ist um 10 Uhr).



Die Young Devils des CET mit ihren Trainern auf dem Eis in Timmendorfer Strand. (Foto: CET)

Vermischtes

Achtung!!! Kaufe Kronleuchter, Wand- und Standuhren, Bilder, Kristall, Porzellan, Nähmaschinen, Pelze & Schmuck aller Art. Herr Blum · Tel. 0177-6976210

Maritimer Ankauf

Kompass, Uhren, Lampen, Steuerrad usw.

Tel.: 04302 / 91 36

Vermischtes • Vermischtes • Vermischtes

Lagerflächen 6 + 6 + 10 + 12 qm, ab 60,- €/mtl., in Tdf. zvm. ☎ 0178/8818876

Doppelhaushälfte z.vk., Scharbeutz, ruhige Sackgassenlage, ca. 900 m vom Strand, Bj.2016, 120 qm WF, von privat, ☎ 04503/7942531

Helle charmante ruhige FeWo Kü/Dbd zu vermieten, 26 m² Wfl. Scharbeutz Strandlage/ Kurpark ab sofort oder später, WM 600,- € inkl NK/HZ, Kfz-Stellpl. vorhanden, auch an Dauermieter ☎ 0171/3128685 (auch WhatsApp)

2-Zi. Wohnung m. Pantry-Küche, Bad, PKW-Stellpl. in Kreuzkamp zvm. WM 500,-€ ☎ 0451/70730330

Abstellpl. für Womo o. Wowa, 250,-/J. ☎ 01520/6660720

Achtung, Peter sucht Schallplatten aus der guten alten Zeit! (Privat) ☎ 0176/79813187

Bespreche Gürtelrosen, Warzen, Hauterscheinungen jegl. Art, Nervenschmerzen, Kopfschmerzen u.v.m. auch Tiere ☎ 0160/99640380

Für Privathaushalt: Liebevoller Hilfe gesucht, gehobenes Umfeld im Raum Niendorf. Hohe Eigenständigkeit, Top-Verdienst. Bitte kurze Bewerbung an: battlesea.ventures@gmail.com

Suche Gobelbilder o. Kissen ☎ 0152/52168464

Camper sucht ein Wohnmobil oder Wohnwagen ☎ 0175/3706428

Suche Begleitung für tägliche Spaziergänge in Tdf, Scharbeutz u. nähere Umgebung. ☒ Chiffre Z255/353

Kaminholz

– getrocknet – zu verkaufen.

☎ 01 72 / 4 02 17 29

• Haushaltsauflösung

• Entrümpelung

Mit Wertanrechnung und kostenloser Besichtigung!

Tel.: 0 45 04 - 7 78 99 04

www.haushaltsaufloesung-nordlichter.de

Manni's Schrottservice

Kostenlose Schrottabholung von Metall, Kabeln, Batterien, Fahrrädern, Rasenmähern u.v.m.

Haushaltsauflösung und Entrümpelung zu Festpreisen

Tel. 04561 / 7 17 47 24

oder 0152 / 09 42 85 60

Zusteller in Oberwohld für die Verteilung des reporters gesucht
Tel. 04503-2140 reporter

Die Apple-Experten in Deiner Nähe:
JessenLenz • Huxstr. 26 • HL
www.jessenlenz.de

Suche alle PKW, Toyota, Hyundai, Renault, VW, Peugeot, Fiat, Skoda, MB, Gel.-Wg., Pick-up, hohe KM, TÜV fällig, a. Motors., a. Sa. & So.
Tel.: 04521-8 48 98 77
☎ 0172-4 46 01 51

Neuer Verein wurde vorgestellt:

Gut besuchte Veranstaltung am Holocaust-Gedenktag in Haffkrug

Haffkrug. Beim diesjährigen Holocaust-Gedenktag im Haffhuus in Haffkrug standen zwei Themen im Vordergrund, die Vorstellung des Vereins „Zukunft braucht Erinnerung“ und die Diskussion mit Schülerinnen und Schülern des Ostsee-Gymnasiums, der César-Klein-Schule Ratekau und des Gymnasiums Am Mühlenberg Bad Schwartau über den letzten Besuch der Konzentrationslager Auschwitz und Birkenau und sowie der Film „Licht ins Dunkel“, der den Besuch einer vorherigen Schülergruppe festgehalten hat.

Bei der Vorstellung des Vereins, der seinen Sitz in Haffkrug hat, wurde auf die 1996 begonnene Arbeit des Arbeitskreises 27. Januar eingegangen, die in dem neuen Verein, der Anfang Januar seine Gemeinnützigkeit erhalten hat, seine Fortsetzung findet. Es soll also mit dem Verein



Die Gedenkveranstaltung im Haffkruger Haffhuus war sehr gut besucht.

an die Opfer der Cap Arcona-Katastrophe und des Nationalsozialismus erinnert werden. Dabei steht nach wie vor die Umgestaltung des Cap Arcona-Friedhofes hin zu

einer internationalen Mahn- und Grabstätte in vorderster Reihe.

Die anschließende Präsentation des Films „Licht ins Dunkel“ war für die über 140 Teilnehmer sehr bewegend, wie die gezeigten Berge an Schuhen, besonders der Kleinkinder und aufgestapelten abgeschorenen Haare der ermordeten Opfer. Einige Schüler berichteten, dass sie erst einmal Abstand von dem Erlebten haben mussten, um die

Dimension dieser Massenvernichtung zu erfassen. Andere Teilnehmer betonten besonders, dass es ihnen wichtig ist, die Zukunft der liberalen Demokratie zu sichern.

Auch der Bürgermeister von Timmendorfer Strand, Sven Partheil-Böhnke, unterstrich in seinem Eingangsreferat anhand von Zitaten aus dem heutigen politischen Umfeld in Deutschland, wie wichtig es ist, ein klares Bekenntnis zur liberalen Demokratie zu zeigen. Man hatte besonders nach der Präsentation des Films das Gefühl, dass hierfür ein gemeinsamer entschlossener Wille bestand. Insofern verließen viele Teilnehmer sehr beeindruckt die Veranstaltung, baten um Eintrittsformulare für den neuen Verein und dankten allen Akteuren des Abends.



Der ehemalige Lehrer Günter Knebel mit Schülerinnen und Schülern, die ihren Film „Licht ins Dunkel“ präsentierten. (Fotos: hfr)

Margaretha

Manke

geb. Dahlmann

† 5. Januar 2025



Pansdorf, im Februar 2025

Danke

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für alle Zeichen der Verbundenheit, für die Blumen und Geldspenden.

Ein ganz besonderer Dank geht an Frau Pastorin Inga Schwerdtfeger für die würdige Trauerfeier. Unser Dank gilt auch dem Bestattungshaus Lociks für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen der Familien
Thorsten und Andreas Manke



GRÖSSTE GRABMALAUSWAHL IM RAUM OSTHOLSTEIN!
LEISTUNGSFÄHIG - PREISGÜNSTIG

OSWALD GRABMALE

MEISTERBETRIEB MARMOR GRANIT SANDSTEIN FINDLINGS

**Ausstellung moderner Grabmale
Lieferung zu allen Friedhöfen**

Kirchhofsallee 3 - 5 • Neustadt • Tel. (0 45 61) 88 32
Fax 16594 • www.oswald-grabmale.de

Herzlichen Dank

all denen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme und Wertschätzung zum Abschied von

Heinz „Hein“ Dieckow

auf so vielfältige Art und Weise wissen ließen:

Ob mit Worten, Taten, Gedanken, Umarmungen oder einer Spende für den Deutschen Kinderschutzbund OH.

All das hat uns gezeigt, dass „unser Hein“ bei so vielen Menschen beliebt war und wir mit unserer Trauer nicht allein sind.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus um Karin und Kai Lociks für die einfühlsame Begleitung, Frau Pastorin Carola Beno für die tröstenden Worte, dem BUTZ-Team sowie der Reederei Claudia Belis für den würdevollen Abschied auf See, ebenso den Kameraden der Feuerwehr Haffkrug und den Mitgliedern des Fischereivereins inkl. den Fahnenträgern.

In stiller Trauer

Ursel

Jürgen & Joerg

Kirsten & Uli

Susanne & Thomas

sowie alle Angehörigen

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



1896 **125** Jahre 2021

Pansdorf
Eutiner Straße 104
Tel: 045 04 - 1842

Lübeck
Ostpreußenring 25
Tel: 0451 - 70997 70

Bad Schwartau
Eutiner Straße 2
Tel: 0451 - 16082660

www.seebestattung.com • www.lociks.de • info@lociks.de

Besonderer Gottesdienst für das Ehrenamt

Niendorf. Eine Vielzahl von Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der Nordkirche, so auch in der Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee. Dabei stehen die Ehrenamtler meistens im Hintergrund und fallen nicht immer auf, doch sie sind unverzichtbar für das Gemeindeleben. Aus diesem Grund möchte Pastor Johannes Höpner in einem besonderen Gottesdienst am Sonntag, dem 9. Februar, um 11 Uhr in der Niendorfer Petri-Kirche das ehrenamtliche Engagement würdigen.

Die musikalische Begleitung erfolgt durch den Chor der Kirchengemeinde unter der Leitung von Lena Sonntag. Nach dem Gottesdienst findet ein Beisammensein der Ehrenamtlichen mit den Gottesdienstbesuchern statt. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. „Und wenn auch Sie einmal ehrenamtlich in unserer Gemeinde tätig sein möchten, dann scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Wir freuen uns über jeden Neuzugang,“ heißt es vom Kirchengemeinderat.

Polizei sucht Zeugen: Verkehrsinsel in Haffkrug durch Unfall beschädigt

Haffkrug. Zwischen dem 26. und 27. Januar ereignete sich in der Dorfstraße in Haffkrug ein Unfall, der zu nicht unerheblichen Schäden an einer Verkehrsinsel führte. Der Verursacher entfernte sich unerlaubt von

der Unfallstelle, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern. Die Polizei in Scharbeutz sucht Zeugen des Vorfalls. Am Montagmorgen, dem 27. Januar, wurde die örtliche Polizei über

Gemeindenachmittag in Niendorf

Niendorf. Die Kirchengemeinde Niendorf/Ostsee lädt herzlich zu ihrem nächsten Gemeindenachmittag am Mittwoch, dem 12. Februar, um 15.30 Uhr in den Gemeinderaum, Störtebekerweg 22b, ein. Neben Kaf-

fee, Tee und Kuchen gibt es viel Zeit zum Klönen miteinander. Vielleicht hat der ein oder andere Besucher eine schöne Geschichte, von der er gerne erzählen möchte. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele Gäste.

Dorfschaftsversammlung

Klingberg. Die Scharbeutzer Bürgermeisterin Bettina Schäfer und Klingbergs Dorfvorsteher Dierk Dürbrook laden alle Bürgerinnen und Bürger der Dorfschaft Klingberg am Dienstag, dem 18. Februar, um 18 Uhr zu einer öffentlichen Dorfschaftsversammlung ins Haus des Gastes in Klingberg recht herzlich ein.

Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung der Bericht des Dorfvorstandes und der Bericht der Bürgermeisterin sowie Informationen der Bürgermeisterin (unter anderem Badeanstalt und Café Klingberg, Hinterlandanbindung und 380 KV-Leitung), Fragen und Wünsche aus der Dorfschaft und Verschiedenes.



Diese Verkehrsinsel in der Dorfstraße in Haffkrug wurde schwer beschädigt. (Foto: Polizei)

eine beschädigte Verkehrsinsel in der Dorfstraße, in Höhe der Einmündung „Fallreep“, informiert. Einsatzkräfte suchten den Unfallort auf und konnten neben nicht unerheblichen Schäden an der Verkehrseinrichtung auch beschädigte Fahrzeugteile feststellen. Erste Ermittlungen lassen den Schluss zu, dass sich der Unfall zwischen Sonntag und Montag ereignete. Zusätzlich konnten die aufgefundenen Fahrzeugteile dem Hersteller Ford zugeordnet werden, der diese in der Modellreihe Transit verbaute. Dieser Fahrzeugtyp dürfte entsprechend im

Zusammenhang mit dem Unfall stehen. Hinweise auf den Fahrer konnten indes nicht erlangt werden. Die Polizei sucht aus diesem Grund Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben oder Hinweise zu dem verursachendem Fahrzeug beziehungsweise dem Fahrer geben können. Angesprochene Personen werden gebeten, sich mit der ermittelnden Polizeidienststelle in Scharbeutz in Verbindung zu setzen. Hinweise werden unter der Rufnummer 04503-35720 oder alternativ per E-Mail an Scharbeutz.pst@polizei.landsh.de entgegengenommen.

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.

Maïke Banaski

† 4. Januar 2025

Für die Anteilnahme sagen wir vielen Dank.

Mario Simon und Familien

Pansdorf, im Februar 2025

Danke für Deine Freundschaft

„Tschüss“ Bruni

Für immer im Herzen

Deine Mädels-Runde

Marion, Sigrun, Ulla, Hille, Heike und Maggi

Plötzlich und unerwartet und für uns alle unfassbar
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter und allerbesten Oma



Ruth Dau

geb. Hackbarth
* 12. Juni 1939 † 21. Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Deine Töchter Elfi und Gerti

**Dein allerliebster Enkel Christof mit May-Britt
sowie alle Angehörigen**

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Kondolenzanschrift: Gerti Haase, Hasenkoppel 13, 23730 Neustadt i.H.

*Niemand verlässt die Welt spurlos.
Erinnerungen säumen den Weg ins Paradies.
Wie ein buntes Meer von Streublümchen
fallen sie zurück auf die Erde.*

Traurig nehmen wir Abschied von
meiner lieben Frau, Mutter und Schwester

Gisela Grell

* 3. Juni 1958 † 28. Januar 2025

Wir werden dich vermissen.
Du wirst immer in unseren Herzen bleiben!

Arno, Daniel und Ingrid

Wir haben in aller Stille Abschied genommen,
dies war Giselas Wunsch.

ÄRZTLICHER NOTDIENST**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 kostenfrei****Anlaufpraxen:**

Lübeck: Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis der KVSH im Zentralklinikum (Hauptingang) der UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160 • 23538 Lübeck
Mo., Di., Do.: 19.00 bis 23.00 Uhr
Mi., Fr.: 15.00 bis 23.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 08.00 bis 23.00 Uhr

Eutin: Ameos Klinikum Eutin
Hospitalstr. 22 • 23701 Eutin
Mo., Di., Do.: 18.00 bis 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 23.00 Uhr
und 18.00 bis 21.00 Uhr

Neustadt: Schön Klinik Neustadt

Am Kiebitzberg 10 • 23730 Neustadt
Mo., Di., Do.: 19.00 bis 21.00 Uhr
Mi., Fr.: 17.00 bis 21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Travemünde (Notfallversorgung, durch Sana Bereitschaftsdienst) Am Dreilingsberg
01.04. bis 31.10.: Sa. 16–20 Uhr
So./Feiertag 10–14 Uhr
01.11. bis 31.03.: Sa. 17–20 Uhr
So./Feiertag 10–13 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:

Lübeck: Kinderklinik des UKSH Lübeck, Ratzeburger Allee 160, Lübeck
Mi., Fr.: 16.00 bis 19.00 Uhr
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 13.00 Uhr
und 16.00 bis 19.00 Uhr

Eutin: Kinderklinik im Ameos Klinikum Eutin, Hospitalstraße 22, Eutin
Sa., So., Feiertag: 10.00 bis 15.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst:

www.zahnärztlicher-notdienst-sh.de
Notruf: 112 **Polizei:** 110

Krankentransport: 04521/19222**Tierärztlicher Notdienst der**

Tierärztekammer Schleswig-Holstein:
0481/85823998 (landesweit, 24/7)

RAT UND HILFE

Telefon-Seelsorge: 0800 111 01 11

Schwangere Konfliktberatung:
04561/9197

Säuglingsprechstunde Frühe Hilfen

Timmendorfer Strand, Wilhelmstraße 4:
Tel. 04503/8928762 jeden Fr. 10–12 Uhr

Frauenhaus Ostholstein e.V.:

04521/8264410 (24 Std. erreichbar)

Notruf u. Beratung f. Frauen u. Mädchen:

04521/73043 od. 04561/9197

GATE-OH Schuldnerberatung:

04561/5133-0

Elterntelefon: 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon: 116111
(kostenfrei/anonym)

Praxis ohne Grenzen, OH: Marienburgstraße 5, Stockelsdorf, 0451/881918

Kinder auf Schmetterlingsflügeln e.V.

kostenlose Trauerbegleitung:
04504/607370, E-Mail: info@kasf.de

WEISSER RING Ostholstein: Wir helfen Kriminalitätsoffern. 0151/55164750

AA-Treffen: Tdf. Strand: Do. 19 Uhr,

Pastor-Pfeiffer-Haus (Zur Waldkirche 1);
Travemünde: Fr. 19–20.30 Uhr,
Teutendorfer Weg 10H (Gemeindehaus);
Bad Schwartau: Di. ab 19 Uhr

St.-Martin-Kirche, Gemeinschaftshaus

Schmiedekoppel 114; Scharbeutz:
Mi. 19–20.30 Uhr, Strandallee 111

Sucht-Selbsthilfegruppe für Suchtkranke und deren Angehörige: jeden Do.

19.30–21.30 Uhr in Bad Schwartau in den Räumen der AWO, Auguststraße 34a

Selbsthilfegruppe Depressionen OH/HL:

Tel. 04503/4420,
www.selbsthilfegruppe-depressionen.de

Parkinson-Selbsthilfegruppe Ostholstein

in Bad Schwartau: jeden Mi. 15 Uhr – m. Stuhlgymnastik; Ludwig-Jahn-Str. 5, Tel. 0451/27369

Osteoporose-Selbsthilfegruppe

Bad Schwartau: Tel. 0451/4982734,
www.osteoporose-deutschland.de

MS-Selbsthilfegruppe Bad Schwartau:

jeden 1. Do. 16 Uhr in den Räumen der Martin-Luther-Gemeinde, Kaltenhöfer Str., Tel. 0451/624715

Beauftragte f. Menschen mit Behinderung:

Tdf. Strand: 0163/3463765 (Frau Stamp)
Ratekau: Sprechstunde jeden 3. Mo. im Monat 15–16 Uhr im Familienzentrum; übrige Zeiten: Tel. 0171/1721332

Palliativsprechstunde Bad Schwartau:

jeden 4. Di. im Monat 19 Uhr,
Helios Agnes-Karll-Krankenhaus,
Aufenthaltsraum Station A1

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

Bad Schwartau: jeden 3. Di. im Monat 19 Uhr, Helios Agnes-Karll-Krankenhaus Bad Schwartau, Konferenzraum

Beratung zu Vorsorgevollmacht, Patienten- und Betreuungsverfügung

Bad Schwartau: jeden 4. Mo. im Monat 16–18 Uhr, Helios Agnes-Karll-Krankenhaus Bad Schwartau

Seniorenbeirat: Sprechstunde

Bad Schwartau: jeden 1. Mi. im Monat 10–12 Uhr, Haus der Senioren

Frau & Beruf: Beratung in Ratekau,
Tel. 0175/893 00 35, sabine.axt@faw.de

Teilhabe-Beratung OH: Tel. 04521/7909983, eutb@teilhabe-oh.de

Beratung und Hilfe m. d. Gleichstellungsbeauftragten d. Gemeinde Tdf. Strand S. Sommerfeld: Tel. 0151/18566167

APOTHEKEN-NOTDIENST

Notdienstzeit: 8.00 bis 8.00 Uhr

Mittwoch, 5. Februar 2025

Seestern-Apotheke,
Brückstr. 11, Neustadt
Klindwort-Apotheke,
Dänischburger Landstr. 79–81, Lübeck

Donnerstag, 6. Februar 2025

Post-Apotheke,
Dummersdorfer Str. 1–3, Lübeck
Apotheke in der Peterstraße,
Peterstr. 15, Eutin

Freitag, 7. Februar 2025

Baltic-Apotheke,
Königstr. 2, Neustadt
Moltke-Apotheke,
Moltkestr. 2 a, Lübeck

Samstag, 8. Februar 2025

Kur-Apotheke,
Strandstr. 110, Niendorf
Kohlmarkt-Apotheke,
Kohlmarkt 3, Lübeck

Sonntag, 9. Februar 2025

Klindwort Apotheke,
Strandallee 94 a, Timmendorfer Strand
Adler Apotheke,
Marlstr. 112, Lübeck

Montag, 10. Februar 2025

Sonnen-Apotheke,
Strandallee 128, Scharbeutz
Nordland-Apotheke,
Dreiilingsberg 7, Travemünde

Dienstag, 11. Februar 2025

Apotheke Sereetz,
Schwartauer Str. 1, Sereetz
AS-Apotheke,
Plöner Landstr. 8–10, Eutin

Mittwoch, 12. Februar 2025

Ahorn-Apotheke,
Hauptstr. 50, Bad Schwartau
Bären-Apotheke,
Schwartauer Landstr. 4, Lübeck

GOTTESDIENSTE**Ev.-luth. Kirchengemeinde**

Timmendorfer Strand, Waldkirche

Sonntag, 9. Februar, 9.30 Uhr:

Gottesdienst (P. Höpfner)

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Scharbeutz
Strandkirche**

Sonntag, 9. Februar, 11.15 Uhr:

Gottesdienst (Pn. Schlapkohl)

Ev. Kirchengemeinde Gleschendorf

Sonntag, 9. Februar, 9.45 Uhr:

Gottesdienst im Gemeindehaus
(Pn. Schlapkohl)

**Ev.-luth. Kirchengemeinde Niendorf
Petri-Kirche**

Sonntag, 9. Februar, 11 Uhr:

Gottesdienst (P. Höpfner)

**Ev.-Luth. Kirchengem. Travemünde
St.-Lorenz-Kirche**

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:

Gottesdienst (Pn. Möller)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Pansdorf

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:

Gottesdienst (Ehrenamtsteam)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sereetz

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr: Gottes-

dienst m. Konfirmanden (P. Stein)

Ev.-luth. Kirchengemeinde Ratekau

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:

Gottesdienst (Pn. Smets)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Rensefeld – St. Fabian

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:

Gemeinsamer Gottesdienst m.
Konfirmandentaufen u. RenseBand
(Pn. Järntimová)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde

Bad Schwartau – Christuskirche

Sonntag, 9. Februar, 10.30 Uhr:

Gottesdienst (P. Rohwer)

Ev.-Freikirchl. Gemeinde

Bad Schwartau – Kreuzkirche

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:

Gottesdienst (P. May); parallel
Kindergottesdienst

**Selbst. Evangelisch-Lutherische
Kirche Bad Schwartau**

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:

Luth. Messe m. Kindergottesdienst

**Adventsgemeinde****Knotenpunkt Bad Schwartau**

Samstag, 8. Februar, 10 Uhr:
Gottesdienst zum Wochenende
d. Begegnung in der Kreuzkirche,
Geibelstr. 18

Ev. Kirchengemeinde Gnissau

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:
Gottesdienst (P. Prahll)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Curau

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:
Gottesdienst (P. Gottschalk)

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ahrensböök

Sonntag, 9. Februar, 11 Uhr:
Gottesdienst (Prädikant Hein)

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Stockelsdorf**

Sonntag, 9. Februar, 10 Uhr:
Gottesdienst im Martin-Luther-Haus
(Pn. Jürgensen)

KATH. GOTTESDIENSTE**Niendorf, St. Johann,
Steiluferallee 1–4**

jeden Montag, Mittwoch u. Freitag
6.45 Uhr: Hl. Messe
jeden Dienstag u. Donnerstag 19 Uhr:
Hl. Messe
jeden Samstag, 7.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag 8 Uhr: Hl. Messe

**Timmendorfer Strand, St. Paulus,
Poststraße 30**

jeden Mittwoch, 18.30 Uhr: Hl. Messe
jeden Sonntag, 11.15 Uhr: Hl. Messe
Sonntag, 9. Februar, 15 Uhr: Hl. Messe
in ukrainischer Sprache

**Bad Schwartau, Maria Königin,
Geibelstraße 20**

jeden Donnerstag, 18 Uhr: Hl. Messe
jeden Samstag, 18 Uhr:
Vorabendmesse

Travemünde, St. Georg, Rose 32

Donnerstag, 6. Februar, 18 Uhr:
Hl. Messe
Sonntag, 9. Februar, 11.15 Uhr:
Hl. Messe

Pflege24 Nord**24-Stunden-Betreuung
in Ihrem eigenen Zuhause!**

Individuelle Betreuung durch
polnisches Personal!
Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!
Tel.: 0 41 55 / 4 93 99 66

PM-Druck GmbH**IMPRESSUM**

Büro Timmendorfer Strand: Mühlenweg 3 | 23669 Timmendorfer Strand

Telefon: 04503-2140 | Fax: 8308 | anzeigen@reporter-tdf.de
www.reporter-tdf.de | www.pm-druck.com

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Mi. 08.00–13.00 Uhr | Fr. 08.00–12.30 Uhr und 13.30–16.00 Uhr

Geschäftsführerin: Tanja Thiel

Anzeigen: Jutta Manthe, Christine Große, Markus Thiel, Olaf Glau

Redaktion: René Kleinschmidt, Stefan Setje-Eilers, Tanja Thiel
redaktion@reporter-tdf.de

Satz und Layout: PM-Druck GmbH (Anschrift wie oben)

Druck: PerCom Vertriebsgesellschaft mbH
24784 Westerrönfeld bei Rendsburg

Der Reporter erscheint als Anzeigenblatt mit einer gedruckten Auflage von 36.000 Exemplaren bei kostenloser Verteilung in Haushalten und Geschäften

Erscheinungsweise: mittwochs | **Redaktionsschluss:** freitags 16.00 Uhr

Anzeigenschluss: montags 12.30 Uhr | **Gültige Anzeigenpreislste:** 1/2025

Datenschutz: Hinweise zu unserer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter https://www.pm-druck.com/datenschutz

Hinweis der Redaktion: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Vom Verlag gestaltete Anzeigen sowie Fotos und Texte unterliegen dem Copyright. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für die zur Verfügung gestellten Layouts, Fotos und sonstigen Vorlagen setzen wir das Copyright beim Auftraggeber voraus. Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird eine Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Riesenwärmflasche „Wärmy“ zu Gast im Niendorfer Hafen

Niendorf/Ostsee. Etwas Neues startete im Oktober letzten Jahres seine Reise an die Ostsee Schleswig-Holstein und in die Holsteinische Schweiz: Eine beheizte Riesenwärmflasche, die Gemütlichkeit und Wärme in die Orte der Ostsee Schleswig-Holstein und die Holsteinische Schweiz bringen soll.

Wie ist es dazu gekommen?

Ein frischer friedlicher Wintermorgen an der Ostsee. Der Wind bläst eisig über die eingeschneite Seebrücke, die Sonne bricht durch den sanften Nebel. Das Meer rauscht und mit dem aufbrechenden Sonnenstrahl türmen sich die Wellen empor. Aus dem Meer taucht er plötzlich auf. Ein gigantischer Riese. Es gibt ihn also doch. Runi. Er stapft durch das Wasser auf den Strand zu. Das muss er sein! Bisher hat niemand den geheimen Riesen an der Ostsee gesehen. Nett sieht er aus mit seinem runden Gesicht und dem freundlichen Lächeln. Unter seinem Arm schleppt er ein rotes, weiches Ding mit sich.

Es heißt, er sei der größte Riese mit dem wärmsten Herzen. Seit vielen hundert Jahren geistern Geschichten um das gutmütige Wesen. Nun zeigt er sich endlich hier bei uns am Winterstrand.

Er schaut sich um und legt mit einer sanften Geste sein Mitbringsel in den Sand: Eine Wärmflasche! Der Riese stellt sich vor ihr auf, holt tief Luft und pustet. Dann dreht er sich um und geht zurück ins Meer. Lang-



„Wärmy“, die Riesenwärmflasche, ist im Niendorfer Hafen neben der Hafen-Info aufgebaut, hier bereits vor der Inbetriebnahme frühmorgens fotografiert. Ab Freitag soll sie etwas Wärme in den Winter bringen.

sam verschwindet er wieder in den Wellen. Übrig bleibt die Wärmflasche am Strand.

Diese „Wärmy“ machte bereits in einigen Orten der Ostseeküste Station, nun ist sie vom 7. bis zum 17. Februar im Niendorfer Hafen zu bewundern.

Gemeinsames touristisches Produkt

Um so ein neues Produkt für die Ostseeregion zu realisieren, haben die teilnehmenden Orte ihre Ressourcen zusammengefasst. „Wärmy ist ein gemeinschaftliches Projekt der Mitgliedsorte entlang der Ostsee und der Holsteinischen Schweiz. So eine Riesenwärmflasche hat es bisher nicht gegeben. Von der Ideenfindung, über die Planung, bis hin zur Konzeption und schließlich bis zum Bau haben wir als Ostsee

Schleswig-Holstein gemeinsam ein komplett neues Produkt geschaffen, um die Nebensaison zu beleben. „Durch die Bündelung von Kompetenzen und Budgets konnten wir diese Idee verwirklichen“, sagt Katja Lauritzen.

Idee und Umsetzung mit regionalen Partnern

„Die Idee war, die dunkle Jahreszeit attraktiver zu gestalten – ohne dabei so viel Trubel wie im Sommer zu erzeugen“, sagt Katja Lauritzen, Geschäftsführerin vom OHT.

Bei dem neuen Produkt handelt es sich um einen Prototyp, der so noch nie konstruiert und auch noch nie erbaut wurde. Vieles musste einfach getestet und ausprobiert werden, immer neue Anforderungen kamen dazu, die integriert, neu konstruiert

und umgesetzt werden mussten. Dazu musste der Anspruch einer nachhaltigen Umsetzung erfüllt werden.

Woraus besteht sie und wie funktioniert sie?

Geheizt wird „Wärmy“ nicht mit Wasser, sondern mit Heizstäben. Richtig kuschelig wird es durch Schaumstoff und der Überzug sorgt für eine gewisse Wetterfestigkeit, wenn der Sturm pfeift und der Regen peitscht.

Beleben der Nebensaison

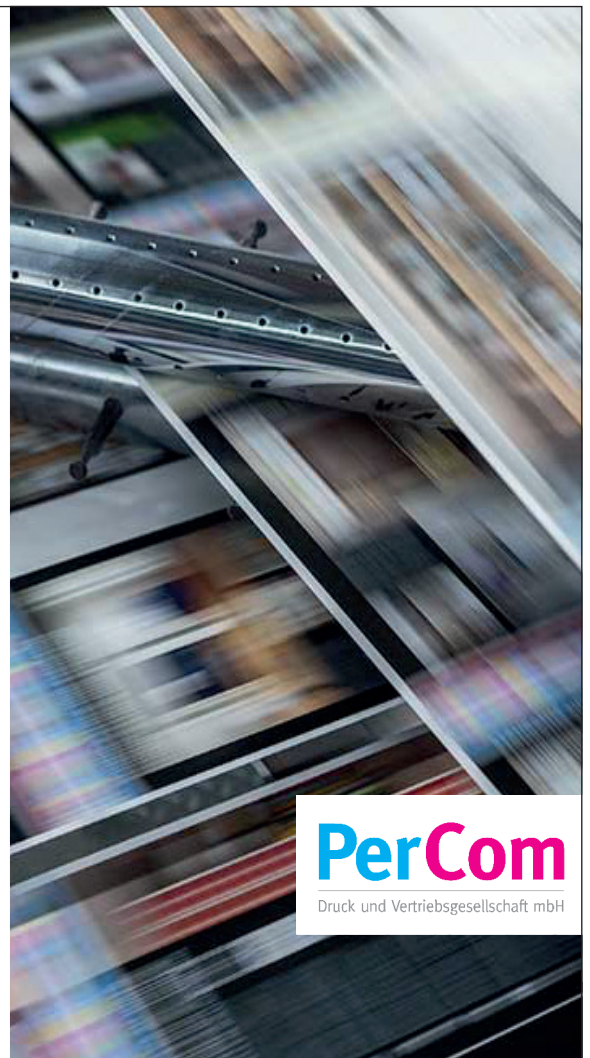
„Winterurlaub an der Ostsee SH heißt für mich, die Küste einmal anders erleben. Mit viel Wind und Gischt in der Luft. Da mussten wir uns einfach etwas Besonderes für unsere Gäste einfallen lassen. Unsere Wärmflasche soll zwischen durch wärmen, wenn die Hände kalt werden und die Beine eine Pause brauchen. Kuschelig warm ein paar Minuten ausruhen, im Wind dösen und der Natur ganz nah sein“, sagt OHT-Chefin Katja Lauritzen.

Joachim Nitz, Geschäftsführer der Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH, berichtet: „Wir waren sofort begeistert von dieser Idee des Ostsee-Holstein Tourismus und sind schon jetzt sicher, dass die Wärmflasche für viele Gäste und Einheimische ein Wärmespender für die Seele sein wird!“

Weitere Tourdaten und Fakten zur Riesenwärmflasche unter www.riesenwaermflasche.de.

Qualität am laufenden Band Drucken mit PerCom

Vorstufe, Druck, Verarbeitung, Veredelung oder Versand – kurz gesagt: Wir sind Ihr Ansprechpartner, wenn es um professionelles Drucken und die anschließende Weiterverarbeitung geht.



PerCom
Druck und Vertriebsgesellschaft mbH

famila

besser als gut!



Alle weiteren Angebote dieser Woche gibt's hier!

Gültig bis 8.2.2025

Irrtümer vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.
famila Handelsmarkt Kiel GmbH & Co. KG
Alte Weide 7-13, 24116 Kiel

SUPERBOWL-Nacht 10.2.:

READY,

STEADY,

GO!

Bei famila gibt's die besten Seiten von Amerika!
Genießen Sie die einzigartige hochwertige Pattyauswahl,
die wir an unseren Verwöhntresen anbieten. Damit
gelingt Ihnen auch zuhause ein besonders leckerer
selbstgemachter Burger. Taste and enjoy!



Der perfekte Leckerbissen!

Locker, saftig und lecker!

Saftig-edler Geschmack!

eigene Herstellung

Burger
Kräuter-, Cheese Chili-
oder

Duroc

Duroc-Patty
aus der Bedientheke
100 g je

100 g

1.49



Block Burger

zum Grillen oder in der Pfanne
Rindfleisch aus eigener Aufzucht
100% Norddeutschland



Vegan

Beyond Meat
pflanzliche Fleischalternative
verschiedene Sorten, gefroren
180-250-g-Packung je (1 kg = 13,96-19,39 €)

3.49



Harry
Brioche
Burger Brötchen
Lauge
4er, 300-g-Packung
(1 kg = 6,63 €)

1.99



Cathedral City
Cheddar Scheiben
herzhaft-würzig oder scharf-kraftig
120-g-Packung je (1 kg = 16,58 €)

1.99



Black House
Gewürz
verschiedene Sorten
40-80-g-Glas je
(1 kg = 31,38-74,75 €)

2.22



Heinz
American Burger oder
Pommes Frites Sauce
400-ml-Kopfstandflasche je
(1 Liter = 6,23 €)

2.49



Sweet Baby Ray's
Sauce
verschiedene Sorten
510-g-Flasche je (1 kg = 6,53 €)

3.33



Dr. Pepper
verschiedene Sorten
koffeinhaltig
0,33-Liter-Dose je
(1 Liter = 2,70 €)
zzgl. 0,25 € Pfand

0.89



Mountain Dew
koffeinhaltig
0,5-Liter-PET-Flasche
(1 Liter = 1,58 €)
zzgl. 0,25 € Pfand

0.79

